



**SAFEMASTER C**  
**Multifunktionales Sicherheits-**  
**modul UG 6980**

DE  
 EN  
 FR

**Original**

**0266730**



**E. Dold & Söhne GmbH & Co. KG**  
 Bregstraße 18 • 78120 Furtwangen • Deutschland  
 Telefon +49 7723 654-0 • Fax +49 7723 654356  
 dold-relays@dold.com • www.dold.com

# Inhaltsverzeichnis

Symbol- und Hinweiserklärung.....	3
Allgemeine Hinweise .....	3
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	3
Sicherheitshinweise.....	3
Produktbeschreibung.....	5
Schaltbilder.....	5
Anschlussklemmen.....	5
Zulassungen und Kennzeichen .....	5
Anwendungen.....	5
Geräteanzeigen .....	5
Funktionsdiagramm .....	6
Blockschaltbilder.....	6
Blinkcodes zur Fehlermeldung an K1/K2 .....	6
Hinweise .....	7
Bedienelemente.....	7
Technische Daten .....	7
Technische Daten .....	8
UL-Daten .....	8
Standardtype .....	8
Bestellbeispiel.....	8
Vorgehen bei Störungen.....	8
Wartung und Instandsetzung.....	8
Kennlinien.....	9
Anwendungsbeispiel mit Sicherheitsfunktion .....	10
Anschlusstechnik.....	31
Maßbild (Maße in mm) .....	32
Montage / Demontage der PS / PC / PT-Klemmenblöcke .....	32
Sicherheitstechnische Kenndaten .....	33
EG-Konformitätserklärung .....	34
UK-Konformitätserklärung .....	35



Vor der Installation, dem Betrieb oder der Wartung des Gerätes muss diese Anleitung gelesen und verstanden werden.



Anleitung aufbewahren für späteres Nachschlagen



Installation nur durch Elektrofachkraft!



Nicht im Hausmüll entsorgen!  
Das Gerät ist in Übereinstimmung mit den national gültigen Vorgaben und Bestimmungen zu entsorgen.

Um Ihnen das Verständnis und das Wiederfinden bestimmter Textstellen und Hinweise in der Betriebsanleitung zu erleichtern, haben wir wichtige Hinweise und Informationen mit Symbolen gekennzeichnet.

### Symbol- und Hinweiserklärung



**GEFAHR:**  
Bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten wird, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden



**WARNUNG:**  
Bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



**VORSICHT:**  
Bedeutet, dass eine leichte Körperverletzung eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden



**INFO:**  
Bezeichnet Informationen, die Ihnen bei der optimalen Nutzung des Produktes behilflich sein sollen.



**ACHTUNG:**  
Warnt vor Handlungen, die einen Schaden oder eine Fehlfunktion des Gerätes, der Geräteumgebung oder der Hard-/Software zur Folge haben können.

### Allgemeine Hinweise

Die hier beschriebenen Produkte wurden entwickelt, um als Teil einer Gesamtanlage oder Maschine sicherheitsgerichtete Funktionen zu übernehmen. Ein komplettes sicherheitsgerichtetes System enthält in der Regel Sensoren, Auswerteeinheiten, Meldegeräte und Konzepte für sichere Abschaltungen. Es liegt im Verantwortungsbereich des Herstellers einer Anlage oder Maschine die korrekte Gesamtfunktion sicherzustellen. DOLD ist nicht in der Lage, alle Eigenschaften einer Gesamtanlage oder Maschine, die nicht durch DOLD konzipiert wurde, zu garantieren. Das Gesamtkonzept der Steuerung, in die das Gerät eingebunden ist, ist vom Benutzer zu validieren. DOLD übernimmt auch keine Haftung für Empfehlungen, die durch die nachfolgende Beschreibung gegeben bzw. impliziert werden. Aufgrund der nachfolgenden Beschreibung können keine neuen, über die allgemeinen DOLD-Lieferbedingungen hinausgehenden Garantie-, Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche abgeleitet werden.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Das UG 6980 dient dem sicherheitsgerichteten Freigeben und Unterbrechen eines Sicherheitsstromkreises. Es kann zum Schutz von Personen und Maschinen in Anwendungen mit Not-Halt-Tastern, Schutztüren, Lichtschranken mit Selbsttest (Typ 4) nach IEC/EN 61496-1, Zweihandschaltern bei Pressen der Metallbearbeitung, sowie bei anderen Arbeitsmaschinen mit gefährlichen Schließbewegungen (Type III C nach EN ISO 13851) und für sicherheitsgerichtete Schaltmatten, Schaltleisten und Bandschalter. Um eine Beschädigung der Schaltmatten, Schaltleisten und Bandschalter durch zu hohe Schaltströme sicher zu verhindern, ist der vom UG 6980 gelieferte Strom auf max. 15 mA begrenzt, auch bei Kurzschluss. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Beachtung dieser Anleitung sind keine Restrisiken bekannt. Bei Nichtbeachtung kann es zu Personen- und Sachschäden kommen.

### Sicherheitshinweise



#### **Gefahr durch elektrischen Schlag!** **Lebensgefahr oder schwere Verletzungsgefahr.**

- Stellen Sie sicher, dass Anlage und Gerät während der elektrischen Installation in spannungsfreiem Zustand sind und bleiben.
- Das Gerät darf nur für die in der mitgeltenden Betriebsanleitung / Datenblatt vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Die Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden.
- Der Berührungsschutz der angeschlossenen Elemente und die Isolation der Zuleitungen sind für die höchste am Gerät anliegende Spannung auszuliegen.
- Beachten Sie die VDE- sowie die örtlichen Vorschriften, insbesondere hinsichtlich Schutzmaßnahmen.



#### **Brandgefahr oder andere thermische Gefahren!** **Lebensgefahr, schwere Verletzungsgefahr oder Sachschäden.**

- Das Gerät darf nur für die in der mitgeltenden Betriebsanleitung / Datenblatt vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Die Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden. Insbesondere muss die Stromgrenzkurve beachtet werden.
- Das Gerät darf nur von sachkundigen Personen installiert und in Betrieb genommen werden, die mit dieser technischen Dokumentation und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.



#### **Funktionsfehler!** **Lebensgefahr, schwere Verletzungsgefahr oder Sachschäden.**

- Das Gerät darf nur für die in der mitgeltenden Betriebsanleitung / Datenblatt vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Die Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden.
- Das Gerät darf nur von sachkundigen Personen installiert und in Betrieb genommen werden, die mit dieser technischen Dokumentation und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.
- Montieren Sie das Gerät in einen Schaltschrank mit IP 54 oder besser; Staub und Feuchtigkeit können sonst zur Beeinträchtigung der Funktion führen.



#### **Installationsfehler!** **Lebensgefahr, schwere Verletzungsgefahr oder Sachschäden.**

- Sorgen Sie an allen Ausgangskontakten bei kapazitiven und induktiven Lasten für eine ausreichende Schutzbeschaltung.



#### **Achtung!**

- Die Sicherheitsfunktion muss bei Inbetriebnahme des Gerätes ausgelöst werden.
- **AUTOMATISCHER START !**  
Gemäß IEC/EN 60204-1 Punkt 9.2.5.4.2 darf nach dem Stillsetzen im Notfall kein automatischer Start erfolgen. Deshalb muss in den Betriebsarten mit automatischem Start, eine übergeordnete Steuerung einen automatischen Start nach einem Not-Aus verhindern.
- Durch Öffnen des Gehäuses oder eigenmächtige Umbauten erlischt jegliche Gewährleistung.

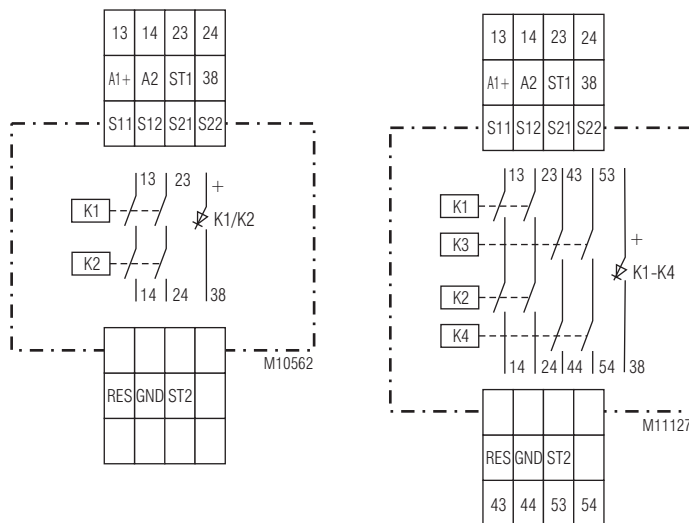




### Produktbeschreibung

Das multifunktionale Sicherheitsmodul UG 6980 dient dem Schutz von Personen und Maschinen durch sicherheitsgerichtetes Freigeben und Unterbrechen eines Sicherheitsstromkreises. Es findet Anwendung zusammen mit Not-Halt-Tastern, Schutztüren, Lichtschranken mit Selbsttest (Typ 4) nach IEC/EN 61496-1, Zweischiendhaltern bei Pressen der Metallbearbeitung, sowie Arbeitsmaschinen mit gefährlichen Schließbewegungen (Type III C nach EN ISO 13851) und sicherheitsgerichteten Schaltmatten, Schaltleisten und Bandschaltern. Einfach mit Drehschalter ist am UG 6980 eine aus 6 Sicherheitsfunktionen einstellbar. Dies reduziert die Gerätevielfalt am Lager und erleichtert ihnen ihre Disposition.

### Schaltbilder



UG 6980.02

UG 6980.04

### Anschlussklemmen

Klemmenbezeichnung	Signalbeschreibung
A1 +	DC24V
A2	0V
13, 14, 23, 24, 43, 44, 53, 54	Schließer zwangsgeführt für Freigabekreis
38	Halbleiter-Meldeausgang
GND	Bezugspotential für Halbleiter-Meldeausgang
S11, S21	Steuerausgänge
S12, S22, ST1, ST2, RES	Steuereingänge

### Ihre Vorteile

- **Einstellbare Sicherheitsfunktionen:**
  - Not-Aus
  - Schutztür
  - Zweischiendhaltung
  - Schaltmatte / -leiste
  - Antivalente Schalter
  - Lichtschranke
- Manueller oder automatischer Start
- Nur ein Gerätetyp, verschiedene Sicherheitsfunktionen
- Verstellschutz der Drehschalter durch plombierbare Klarsichtabdeckung

### Merkmale

- **Entspricht**
  - Performance Level (PL) e und Kategorie 4 nach EN ISO 13849-1
  - SIL-Anspruchsgrenze (SIL CL) 3 nach IEC/EN 62061
  - Safety Integrity Level (SIL) 3 nach IEC/EN 61508 und IEC/EN 61511
- Nach EN 50156-1 für Feuerungsanlagen
- Leitungsschlusserkennung am Ein-Taster
- Aktivierung über Ein-Taster oder automatische Ein-Funktion
- Mit oder ohne Querschlusserkennung
- 2-kanaliger Aufbau
- Zwangsgeführte Ausgangskontakte
- Ausgang: max. 4 Schließer + 1 Halbleitermeldeausgang
- LED-Anzeigen Betriebsspannung, Sicherheitsfunktion und Fehler
- Mit steckbaren Anschlussblöcken für schnellen Geräteaustausch, optional
  - Mit Schraubklemmen
  - Oder mit Federkraftklemmen
- Baubreite 22,5 mm

### Zulassungen und Kennzeichen



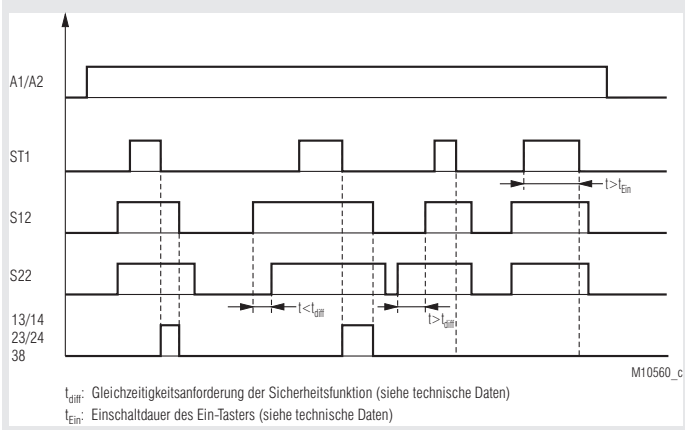
### Anwendungen

- Schutz von Personen und Maschinen
- Not-Aus-Schaltungen von Maschinen
  - Überwachung der Stellung von Positionsschaltern an einer Schutztür
  - Schaltgerät (FSD) für Lichtschranken mit Selbsttest (Typ 4) nach IEC/EN 61496-1
  - Zweischiendhaltungen zum Einsatz in Steuerungen von Pressen der Metallbearbeitung, sowie von anderen Arbeitsmaschinen mit gefährlichen Schließbewegungen (Type III C nach EN ISO 13851)
  - Schaltgerät für sicherheitsgerichtete Schaltmatten, Schaltleisten und Bandschalter mit einem max. Schaltstrom von 15 mA

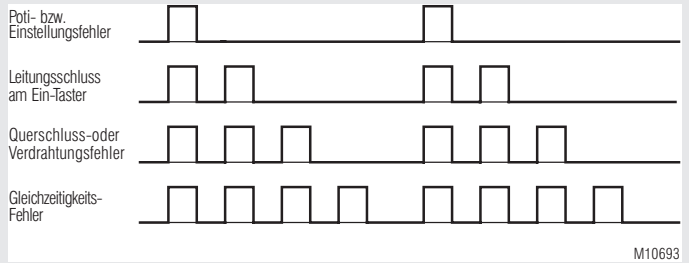
### Geräteanzeigen

- Grüne LED ON: Leuchtet bei anliegender Betriebsspannung
- Rote LED ERR: Leuchtet bei internen Fehlern  
Blinkt bei externen Fehlern
- Grüne LED K1/K2 (.02) bzw. K1-K4 (.04): Leuchtet bei bestromten Relais K1 und K2 (.02) bzw. bei bestromten Relais K1, K2, K3 und K4 (.04)  
Blinkt bei externen Fehlern (siehe Blinkcodes)

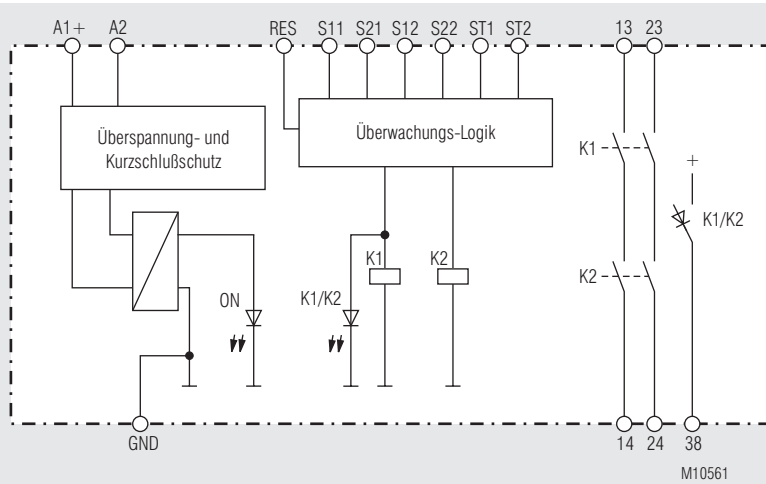
## Funktionsdiagramm



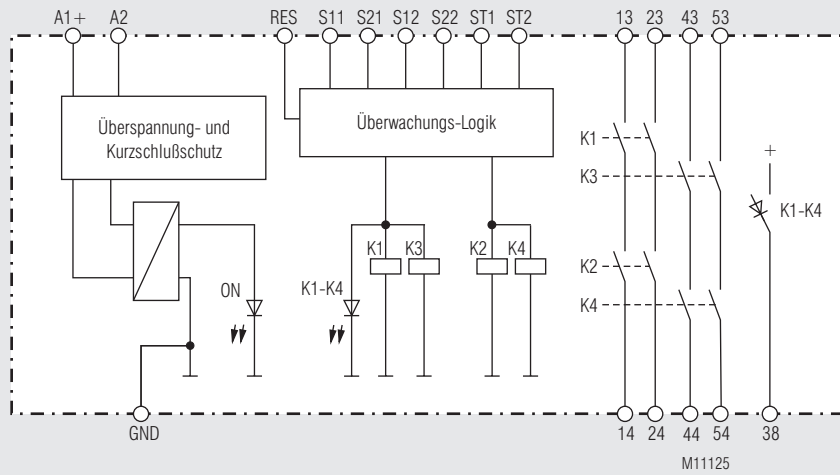
## Blinkcodes zur Fehlermeldung an K1/K2



## Blockschaltbilder



UG 6980.02



UG 6980.04

## Hinweise

### Betriebsarteneinstellung

Die Einstellung der Betriebsart Hand- oder Automatischer-Start, wird anhand der Verdrahtung festgelegt. Beim Hand-Start muss S21 über einen Ein-Taster mit ST1 verbunden werden. Beim Automatischen Start muss S21 mit ST2 gebrückt werden. Liegt an beiden Eingängen gleichzeitig S21 an, geht das Gerät in einen sicheren Fehlerzustand. Ein Reset bzw. Neustart des Gerätes ist erforderlich. Bei der Auswahl der Sicherheitsfunktion Zweihandschaltung (3) ist nur ein automatischer Start möglich.

### Leitungsschlusserkennung bzw. Überwachung des Ein-Tasters

Ist ein Ein-Taster länger als 3 Sekunden betätigt, lassen sich die entsprechenden Ausgangskontakte der dazugehörigen Sicherheitsfunktion nicht einschalten. Bei einer erneuten Betätigung des Eintasters ( $0,1 \text{ s} < t_{\text{EIN}} < 3 \text{ s}$ ) können die Ausgangskontakte eingeschaltet werden. Ist der Ein-Taster länger als 10 Sekunden betätigt, wird ein Leitungsschluss am Ein-Taster erkannt. Die Ausgangskontakte der entsprechenden Sicherheitsfunktion können erst wieder nach einem Reset oder einem Neustart, durch Aus- und wieder Einschalten der Versorgungsspannung, aktiviert werden.

### Reset und externe Fehler

Der Reset-Eingang ist zur Quittierung von externen Fehlern (Anwenderfehler bzw. behebbare externe Fehler wie z. B. Leitungsschluss über Ein-Taster) vorgesehen. Liegt am Eingang für länger als 3 Sekunden A1+ an, wird im Gerät ein Reset durchgeführt. Ein erneuter Reset ist erst möglich, nachdem das Signal am Reset-Eingang kurz unterbrochen wurde.

Beim Auftreten eines externen Fehlers aufgrund einer Nichteinhaltung der Gleichzeitigkeitsanforderung kann ein Reset nur durchgeführt werden, wenn beide Sicherheitskanäle der entsprechenden Sicherheitsfunktion miteinander abgeschaltet wurden.

### Funktionseinstellung

Bei der Variante /0\_ lässt sich die Sicherheitsfunktion mittels eines Potis auswählen. Folgende Funktionen sind möglich:

Fkt	Sicherheitsfunktion	
1	Not-Aus	querschluss sicher
2	Schutztür	
3	Zweihandschaltung	
4	Schaltmatte / Schalleiste	
5	Antivalente Schalter	nicht querschluss sicher
6	Not-Aus	
7	Schutztür	
8	Lichtschanke	

## Bedienelemente

Poti "Fkt" Einstellung der Sicherheitsfunktion

## Technische Daten

### Eingang

<b>Nennspannung <math>U_N</math>:</b>	DC 24 V
<b>Spannungsbereich:</b>	0,8 ... 1,1 $U_N$
<b>Nennverbrauch:</b>	Typ. 1,9 W
<b>Absicherung des Gerätes:</b>	Intern mit PTC
<b>Überspannungsschutz:</b>	Intern durch VDR
<b>Einschaltdauer EIN-Taster:</b>	$0,1 \text{ s} < t_{\text{EIN}} < 3 \text{ s}$
<b>Einschaltdauer Reset-Taster:</b>	$> 3 \text{ s}$
<b>Sicherheitsfunktion</b>	
<b>Schaltmatte/Schalleiste (4)</b>	
Max. zulässiger	
Schaltleistenkontaktwiderstand:	1000 $\Omega$
Schaltstrom bei Kurzschluss:	Typ. 15 mA bei $U_N$
<b>Lichtschanke (8)</b>	
Steuerstrom über S12, S22:	Typ. 8 mA bei $U_N$
Mindestspannung an Klemmen	
S12, S22 bei aktiviertem Gerät:	DC 10 V

### Ausgang

#### Kontaktbestückung

UG 6980.02	2 Schließer
UG 6980.04	4 Schließer

Die Schließer-Kontakte können für Sicherheitsabschaltungen verwendet werden.

<b>Kontaktart:</b>	Relais, zwangsgeführt
<b>Thermischer Strom <math>I_{th}</math>:</b>	Max. 8 A (siehe Summenstromgrenzkurve)

#### Sicherheitsfunktion

##### Not-Aus (1) (6), Schutztür (2) (7),

##### Antivalente Schalter (5)

Einschaltzeit bei $U_N$ :	$< 65 \text{ ms}$
---------------------------	-------------------

Abschaltzeit bei  $U_N$  und

Unterbrechung der

Versorgungsspannung:  $< 40 \text{ ms}$

Abschaltzeit bei  $U_N$  und

Unterbrechung in S12,S22:  $< 60 \text{ ms}$

Gleichzeitigkeitsanforderung:  $< 3 \text{ s}$

##### Zweihandschaltung (3)

Einschaltzeit bei $U_N$ :	$< 110 \text{ ms}$
---------------------------	--------------------

Abschaltzeit bei  $U_N$  und

Unterbrechung

der Versorgungsspannung:  $< 40 \text{ ms}$

Abschaltzeit bei  $U_N$  und

Unterbrechung in S12,S22:  $< 60 \text{ ms}$

Gleichzeitigkeitsanforderung:  $< 0,5 \text{ s}$

##### Schaltmatte (4)

Einschaltzeit bei $U_N$ :	$< 85 \text{ ms}$
---------------------------	-------------------

Abschaltzeit bei  $U_N$  und

Unterbrechung der

Versorgungsspannung:  $< 40 \text{ ms}$

Abschaltzeit bei  $U_N$  und

Unterbrechung in S12,S22:  $< 60 \text{ ms}$

Gleichzeitigkeitsanforderung:  $< 0,5 \text{ s}$

##### Lichtschanke (8)

Einschaltzeit bei $U_N$ :	$< 35 \text{ ms}$
---------------------------	-------------------

Abschaltzeit bei  $U_N$  und

Unterbrechung der

Versorgungsspannung:  $< 40 \text{ ms}$

Abschaltzeit bei  $U_N$  und

Unterbrechung in S12,S22:  $< 25 \text{ ms}$

Gleichzeitigkeitsanforderung:  $< 1 \text{ s}$

##### Schaltvermögen

nach AC 15 3 A / AC 230 V IEC/EN 60947-5-1

nach DC 13

Kontakte 13/14, 23/24: 2 A / DC 24 V IEC/EN 60947-5-1

Kontakte 43/44, 53/54: 3 A / DC 24 V IEC/EN 60947-5-1

in Anlehnung an DC 13

Kontakte 13/14, 23/24: 4 A / DC 24 V bei 0,1 Hz

**Elektrische Lebensdauer**

bei 5 A, AC 230 V  $\cos \varphi = 1$ :

$> 1,5 \times 10^5$  Schaltspiele

##### Zulässige Schalthäufigkeit

UG 6980.02: Max. 1800 Schaltspiele / h

UG 6980.04: Max. 360 Schaltspiele / h

##### Kurzschlussfestigkeit

max. Schmelzsicherung: 6 A gG / gL IEC/EN 60947-5-1

**Mechanische Lebensdauer:**  $10 \times 10^6$  Schaltspiele

##### Halbleiter Meldeausgang

(nicht sicherheitsgerichtet): Max. 50 mA DC 24 V, plusschaltend

(siehe Stromgrenzkurve)

## Technische Daten

### Allgemeine Daten

<b>Nennbetriebsart:</b>	Dauerbetrieb	
<b>Temperaturbereich</b> Betrieb:	- 25 ... + 60 °C (siehe Summenstromgrenzkurve) Ab einer Betriebshöhe > 2000 m reduziert sich die maximal zulässige Temperatur um 0,5° C / 100 m	
Lagerung:	- 40 ... + 85 °C	
<b>Betriebshöhe, Luft- und Kriechstrecken</b> Bemessungsstoßspannung / Verschmutzungsgrad:	IEC 60664-1 ≤ 2000 m > 2000 m bis ≤ 4000 m 4 kV / 2 2,5 kV / 2	
<b>EMV</b> <b>Funkentstörung:</b> <b>Schutzart</b>	IEC/EN 61326-3-1, IEC/EN 62061 Grenzwert Klasse B EN 55011	
Gehäuse:	IP 40	IEC/EN 60529
Klemmen:	IP 20	IEC/EN 60529
<b>Gehäuse:</b>	Thermoplast mit V0-Verhalten nach UL Subj. 94	
<b>Rüttelfestigkeit:</b>	Amplitude 0,35 mm Frequenz 10 ... 55 Hz, IEC/EN 60068-2-6	
<b>Klimafestigkeit:</b>	25 / 060 / 04 IEC/EN 60068-1	
<b>Klemmenbezeichnung:</b> <b>Leiterbefestigung:</b>	EN 50005 Unverlierbare Schlitzschraube oder Federkraftklemmen	
<b>Schnellbefestigung:</b> <b>Nettogewicht:</b>	Hutschiene	IEC/EN 60715 Ca. 210 g

### Geräteabmessungen

#### Breite x Höhe x Tiefe:

UG 6980 PS:	22,5 x 110 x 120,3 mm
UG 6980 PC, PT:	22,5 x 120 x 120,3 mm

### UL-Daten

Die Sicherheitsfunktionen des Gerätes wurden nicht durch die UL untersucht. Die Zulassung bezieht sich auf die Forderungen des Standards UL508, "general use applications"

<b>Umgebungstemperatur:</b>	- 15 ... + 55°C
<b>Betriebshöhe:</b>	≤ 2000 m
<b>Schaltvermögen für .02:</b>	Pilot duty B300, R300 8A 250Vac Resistive or G.P. 8A 24Vdc Resistive
<b>Schaltvermögen für .04</b> Umgebungstemperatur 55°C	Pilot duty B300, R300 5A 250Vac Resistive or G.P. 5A 24Vdc Resistive
Umgebungstemperatur 40°C:	Pilot duty B300, R300 8A 250Vac Resistive or G.P. 8A 24Vdc G.P.
<b>Leiteranschluss:</b>	nur für 60°C / 75°C Kupferleiter
PS-Klemme:	AWG 28 - 12 Sol/Str Torque 0.5 Nm
PC-Klemme:	AWG 24 - 12 Sol/Str
PT-Klemme:	AWG 24 - 16 Sol/str



Fehlende technische Daten, die hier nicht explizit angegeben sind, sind aus den allgemein gültigen technischen Daten zu entnehmen.

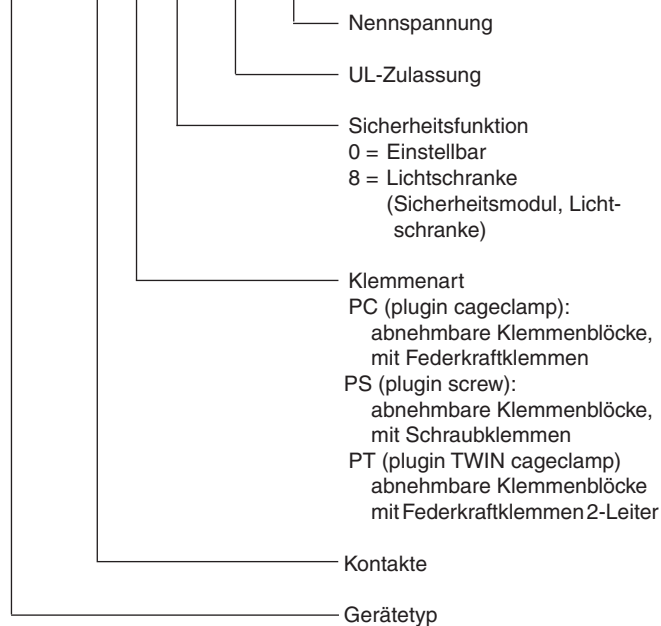
### Standardtype

UG 6980.02PS/61 DC 24V

Artikelnummer:	0065427
• Sicherheitsfunktion:	wählbar
• Ausgang:	2 Schließer
• Nennspannung:	DC 24 V
• Baubreite:	22,5 mm

## Bestellbeispiel

UG 6980 . . . . . / . . . . . 00 /61 DC 24 V



### Vorgehen bei Störungen

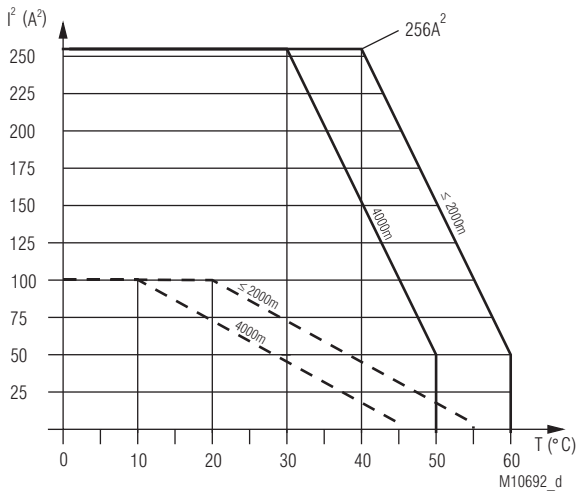
Fehler	Mögliche Ursache
LED "ON" leuchtet nicht	- Versorgungsspannung A1+/A2 nicht angeschlossen
LED "ERR" blinkt im Verhältnis 1:1	- Unter- oder Überspannungsfehler (Versorgungsspannung A1+/A2 prüfen)
LED "ERR" blinkt im Verhältnis 4:1	- Externer Fehler (genaue Fehlerbeschreibung siehe Blinkcodes)
LED "ERR" leuchtet dauerhaft	- Gerätefehler (wenn nach Neustart immer noch anliegt, Gerät austauschen)

### Wartung und Instandsetzung

- Das Gerät enthält keine Teile, die einer Wartung bedürfen.
- Bei vorliegenden Fehlern das Gerät nicht öffnen, sondern an den Hersteller zur Reparatur schicken.



## Kennlinien

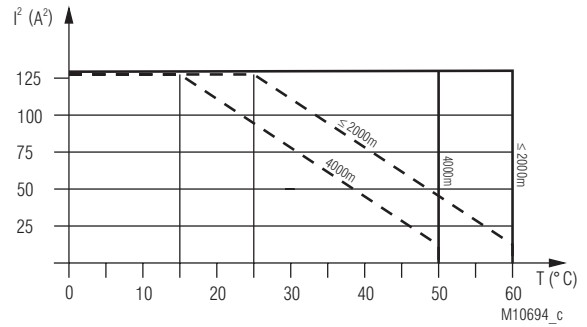


- Gerät freistehend.  
 Max. Strom bei 60°C (≤ 2000m) bzw. 50°C (4000m) über  
 4 Kontaktreihen = 3,5A ≙ 4x3,5²A² = 49A²
- - - Gerät angereicht, mit Fremderwärmung  
 durch Geräte gleicher Last.  
 Max. zulässiger Strom bei 55°C (≤ 2000m) bzw. 45°C (4000m) über  
 4 Kontaktreihen = 1A ≙ 4x1²A² = 4A²

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2 + I_3^2 + I_4^2$$

$I_1, I_2, I_3, I_4$  - Strom in den Kontaktpfaden

Summenstromgrenzkurve Ausgangskontakte UG 6980.04  
 Ab einer Betriebshöhe > 2000 m entsprechende Anpassung  
 der Kurve um - 0,5 °C / 100 m (siehe Beispiel für 4000 m).

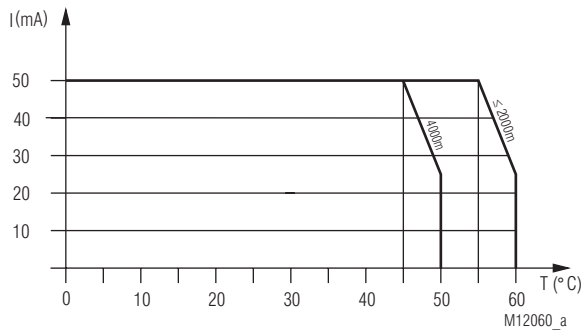


- Gerät freistehend.  
 Max. Strom bei 60°C (≤ 2000m) bzw. 50°C (4000m) über  
 2 Kontaktreihen = 8A ≙ 2x8²A² = 128A²
- - - Gerät angereicht, mit Fremderwärmung  
 durch Geräte gleicher Last.  
 Max. zulässiger Strom bei 60°C (≤ 2000m) bzw. 50°C (4000m) über  
 2 Kontaktreihen = 2,5A ≙ 2x2,5²A² = 12,5A²

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2$$

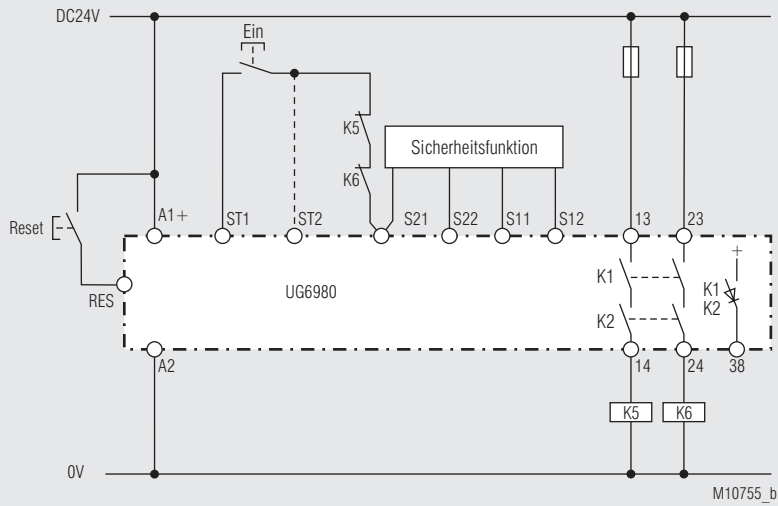
$I_1, I_2$  - Strom in den Kontaktpfaden

Summenstromgrenzkurve Ausgangskontakte UG 6980.02  
 Ab einer Betriebshöhe > 2000 m entsprechende Anpassung  
 der Kurve um - 0,5 °C / 100 m (siehe Beispiel für 4000 m).

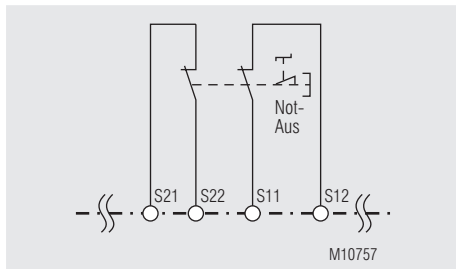


Stromgrenzkurve Halbleiter Meldeausgang.  
 Ab einer Betriebshöhe > 2000 m entsprechende Anpassung  
 der Kurve um - 0,5 °C / 100 m (siehe Beispiel für 4000 m).

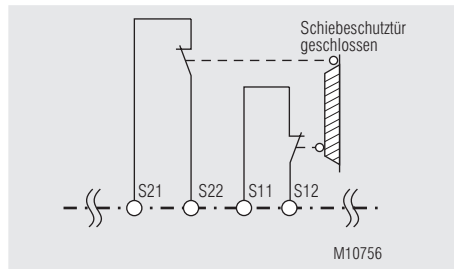
## Anwendungsbeispiel mit Sicherheitsfunktion



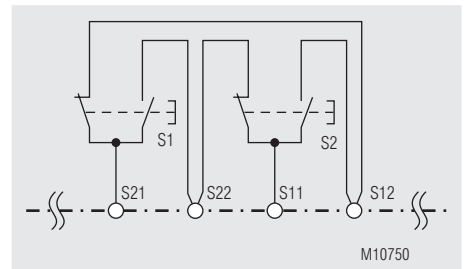
Sicherheitsfunktion: siehe unten, Hand-Start (für automatischer Start, anstatt Ein-Taster eine Verbindung zu ST2 herstellen).  
 Kontakterweiterung durch externe Schütze. Die Funktion der externen Schütze wird durch Einschleifen der Öffnerkontakte in den Einschaltkreis (Hand-Start: Klemmen S21-ST1, automatischer Start: Klemmen S21-ST2) überwacht.



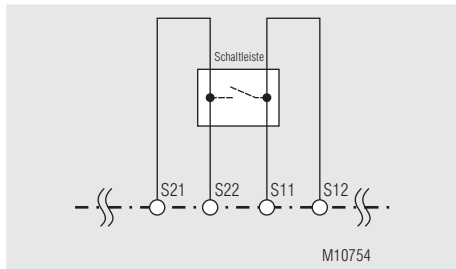
Fkt.: Not-Aus (1),  
 mit Querschlusserkennung  
 SIL 3, PL e, Kat. 4



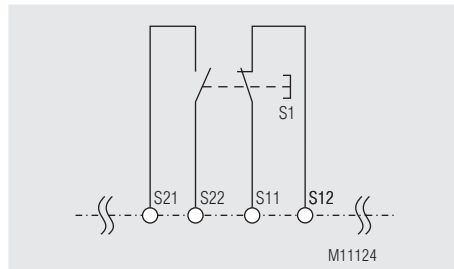
Fkt.: Schutztür (2),  
 mit Querschlusserkennung  
 SIL 3, PL e, Kat. 4



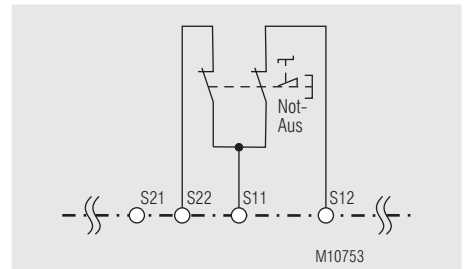
Fkt.: Zweihandschaltung (3),  
 mit Querschlusserkennung  
 SIL 3, PL e, Kat. 4  
 Type III C nach EN ISO 13851



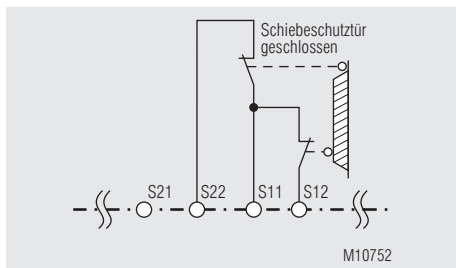
Fkt.: Schaltmatte/Schaltleiste (4),  
 mit Querschlusserkennung  
 SIL 3, PL e, Kat. 4



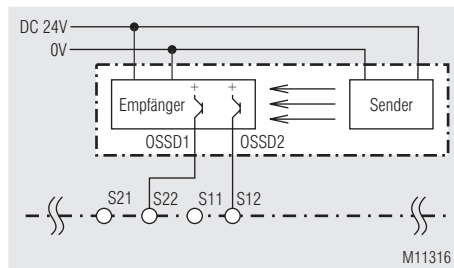
Fkt.: Antivalente Schalter (5),  
 mit Querschlusserkennung  
 SIL 3, PL e, Kat. 4



Fkt.: Not-Aus (6),  
 ohne Querschlusserkennung  
 SIL 3, PL e, Kat. 4<sup>1)</sup>



Fkt.: Schutztür (7),  
 ohne Querschlusserkennung  
 SIL 3, PL e, Kat. 4<sup>1)</sup>



Fkt.: Lichtschranke (8),  
 ohne Querschlusserkennung  
 SIL 3, PL e, Kat. 4<sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Um die Sicherheitsklassifizierungen zu erreichen ist eine querschlusssichere Verdrahtung sicherzustellen.

<sup>2)</sup> Um die Sicherheitsklassifizierungen zu erreichen müssen Lichtschranken mit Selbsttest (Typ 4) nach IEC/EN 61 496-1 eingesetzt werden.



**SAFEMASTER C**  
**Multifunctional Safety Module**  
**UG 6980**

**Translation**  
**of the original instructions**

**0266730**



**E. Dold & Söhne GmbH & Co. KG**  
 Bregstraße 18 • 78120 Furtwangen • Germany  
 Phone: +49 7723 654-0 • Fax +49 7723 654356  
 dold-relays@dold.com • www.dold.com

# Contents

Symbol and Notes Statement.....	13
General Notes .....	13
Designated Use .....	13
Safety Notes .....	13
Product Description .....	15
Circuit Diagram.....	15
Connection Terminals .....	15
Approvals and Markings .....	15
Application.....	15
Indicators.....	15
Function Diagram .....	16
Block Diagrams .....	16
Fault Indication by Flashing Code on K1/K2.....	16
Practical Notes .....	17
Operating Potentiometer.....	17
Technical Data .....	17
Technical Data .....	18
UL-Data .....	18
Standard Type.....	18
Variants.....	18
Troubleshooting .....	18
Maintenance and Repairs.....	18
Characteristics.....	19
Application Examples with safety function.....	20
Connection Technology .....	31
Dimensions (dimensions in mm) .....	32
Mounting / disassembly of the PS / PC / PT-terminal blocks .....	32
Safety related data .....	33
CE-Declaration of Conformity.....	34
UK-Declaration of Conformity.....	35



Before installing, operating or maintaining this device, these instructions must be carefully read and understood.



Keep instructions for future reference



The installation must only be done by a qualified electrician!



Do not dispose of household garbage!  
The device must be disposed of in compliance with nationally applicable rules and requirements.

To help you understand and find specific text passages and notes in the operating instructions, we have important information and information marked with symbols.

### Symbol and Notes Statement



**DANGER:**  
Indicates that death or severe personal injury will result if proper precautions are not taken.



**WARNING:**  
Indicates that death or severe personal injury can result if proper precautions are not taken.



**CAUTION:**  
Indicates that a minor personal injury can result if proper precautions are not taken.



**INFO:**  
Referred information to help you make best use of the product.



**ATTENTION:**  
Warns against actions that can cause damage or malfunction of the device, the device environment or the hardware / software result.

### General Notes

The product hereby described was developed to perform safety functions as a part of a whole installation or machine. A complete safety system normally includes sensors, evaluation units, signals and logical modules for safe disconnections. The manufacturer of the installation or machine is responsible for ensuring proper functioning of the whole system. DOLD cannot guarantee all the specifications of an installation or machine that was not designed by DOLD. The total concept of the control system into which the device is integrated must be validated by the user. DOLD also takes over no liability for recommendations which are given or implied in the following description. The following description implies no modification of the general DOLD terms of delivery, warranty or liability claims.

### Designated Use

The UG 6980 is used to enable and interrupt a safety circuit in a safe way. It can be used to protect people and machines in applications with e-stop buttons, safety gates, light curtains with selftesting (Type 4) acc. to IEC/EN 61496-1, 2-hand controls for presses as well as other production machinery with dangerous closing action (Type III C to EN ISO 13851) and for safety mats, safety edges and tape switches. To avoid damage of safety mats, safety edges and tape switches by too high switching current, the current provided by UG 6980 is limited to max. 15 mA also in the case of short circuit. When used in accordance with its intended purpose and following these operating instructions, this device presents no known residual risks. Nonobservance may lead to personal injuries and damages to property.

### Safety Notes



**Risk of electrocution!**  
**Danger to life or risk of serious injuries.**

- Disconnect the system and device from the power supply and ensure they remain disconnected during electrical installation.
- The device may only be used for the applications described in the mutually applicable operating instructions / data sheet. The notes in the respective documentation must be heeded. The permissible ambient conditions must be observed.
- The contact protection of the elements connected and the insulation of the supply cables must be designed in accordance with the requirements in the operating instructions / data sheet.
- Note the VDE and local regulations, particularly those related to protective measures.



**Risk of fire or other thermal hazards!**  
**Danger to life, risk of serious injuries or property damage.**

- The device may only be used for the applications described in the mutually applicable operating instructions / data sheet. The notes in the respective documentation must be heeded. The permissible ambient conditions must be observed. In particular, the current limit curve must be heeded.
- The device may only be installed and put into operation by experts who are familiar with this technical documentation and the applicable health and safety and accident prevention regulations.



**Functional error!**  
**Danger to life, risk of serious injuries or property damage.**

- The device may only be used for the applications described in the mutually applicable operating instructions / data sheet. The notes in the respective documentation must be heeded. The permissible ambient conditions must be observed.
- The device may only be installed and put into operation by experts who are familiar with this technical documentation and the applicable health and safety and accident prevention regulations.
- The unit should be panel mounted in an enclosure rated at IP 54 or superior. Dust and dampness may lead to malfunction.



**Installation fault!**  
**Danger to life, risk of serious injuries or property damage.**

- Make sure of sufficient protection circuitry at all output contacts for capacitive and inductive loads.



**Attention!**

- The safety function must be triggered during commissioning.
- **AUTOMATIC START !**  
According to IEC/EN 60204-1 part 9.2.5.4.2 and 10.8.3 it is not allowed to restart automatically after emergency stop. Therefore the machine control has to disable the automatic start after emergency stop.
- Opening the device or implementing unauthorized changes voids any warranty

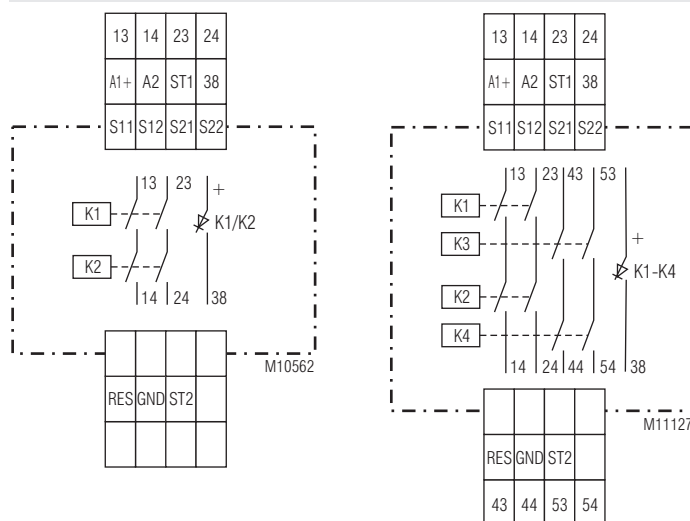




### Product Description

The multifunctional safety module UG 6980 provides protection of men and machines by enabling and disabling a safety circuit. It is used together with e-stop buttons, safety gates, light curtains with self testing (type 4) to IEC/EN 61496-1, 2-hand buttons on presses for metal processing and productions machines with dangerous closing movements (type III C to EN ISO 13851) and safety mats, edges and tape switches. Simply select 1 out of 6 safety functions on rotary switches - ready. This reduces divers types of safety modules in stock and simplifies your disposition.

### Circuit Diagram



UG 6980.02

UG 6980.04

### Connection Terminals

Terminal designation	Signal description
A1 +	DC 24 V
A2	0 V
13, 14, 23, 24, 43, 44, 53, 54	Forcibly guided NO contacts for release circuit
38	Semiconductor monitoring output
GND	Reference potential for Semiconductor monitoring output
S11, S21	Control output
S12, S22, ST1, ST2, RES	Control input

### Your Advantage

- **Adjustable safety functions:**
  - E-Stop
  - Safety gate
  - Two-hand control
  - Safety mat / Safety edge
  - Exclusive or contacts
  - Light curtain
- Manual or auto start
- Only one device, different safety functions
- Protection against manipulation by sealable transparent cover

### Features

- **According to**
  - **Performance Level (PL) e and category 4 to EN ISO 13849-1**
  - **SIL Claimed Level (SIL CL) 3 to IEC/EN 62061**
  - **Safety Integrity Level (SIL) 3 to IEC/EN 61508 and IEC/EN 61511**
- Acc. to EN 50156-1 for furnaces
- Line fault detection on On-button:
- Manual restart or automatic restart
- With or without cross fault monitoring
- 2-channel
- Forcibly guided output contacts
- Output: max. 4 NO instantaneous semiconductor monitoring output
- LED indicator for operation, safety function and failure
- As option with pluggable terminal blocks for easy exchange of devices
  - With screw terminals
  - Or with cage clamp terminals
- Width: 22.5 mm

### Approvals and Markings



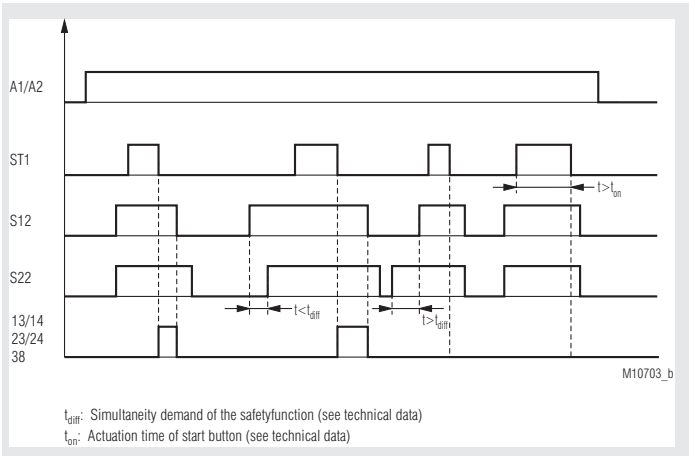
### Application

- Protection of people and machines
- Emergency stop circuits on machines
  - Monitoring of position switches on a safety gate
  - Switch gear (FSD) for light bars with selftest (type 4) according to IEC/EN 61496-1
  - 2-hand controls for presses as well as other production machinery with dangerous closing action (Type III C to EN ISO 13851)
  - Switch gear for safety mats, safety edges and tape switches with a max. switching current of 15 mA.

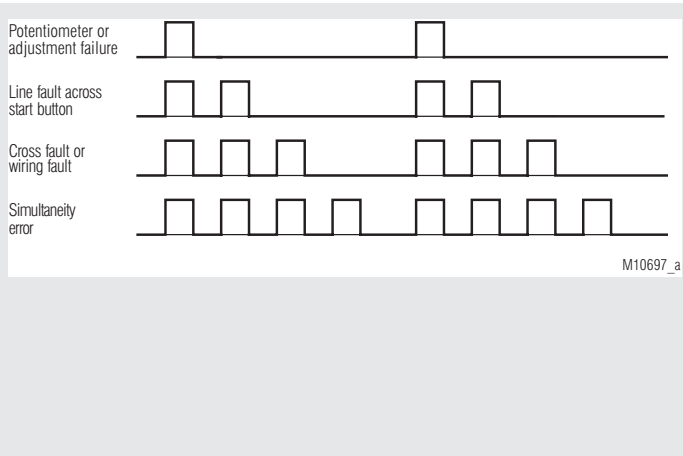
### Indicators

- |  |   |
|--|---|
| Green LED ON:                              | On, when supply connected   |
| Red LED ERR:                               | On, at internal error<br>Flashes at external error  |
| Green LED K1/K2 (.02)<br>e.g. K1-K4 (.04): | On, when relay K1 and K2 (.02) energized, e.g. when relay K1, K2, K3 and K4 (.04) energized<br>Flashes at external error (see flashing codes) |

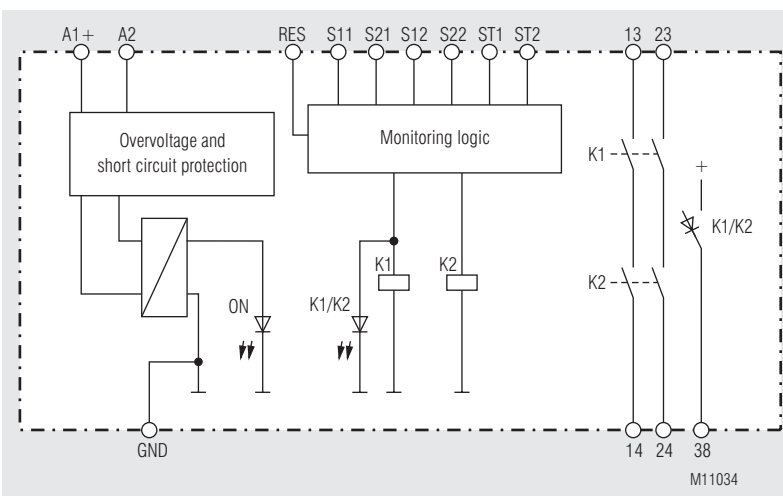
### Function Diagram



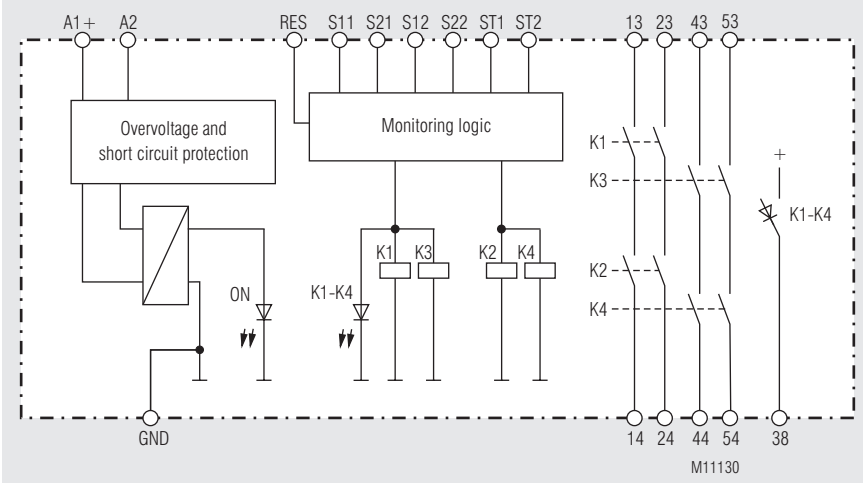
### Fault Indication by Flashing Code on K1/K2



### Block Diagrams



UG 6980.02



UG 6980.04



## Practical Notes

### Operating mode

Manual or auto start is chosen by wiring. On manual start S21 has to be connected to ST1! via an NO push button. For auto start S21 is connected to ST2. If both inputs are connected to S21 the unit goes into safe failure mode. A restart or new start of the device has to be made. When selecting the safety function 2-hand control (3), only automatic start is possible.

### Line fault detection e.g. monitoring of ON-button

If the On-button pressed more than 3 s the adequate output contacts of the safety function can't be switch. The output contacts can be energized when the On-button pressed again ( $0.1 \text{ s} < t_{\text{ON}} < 3 \text{ s}$ ).

A line fault is detected if the On-button more than 10 s is actuated. The output contacts of the adequate safety function can only be energized with a reset or re-start with on an off switching of power supply.

### Reset and external failures:

The reset input is used to reset external failures (application failures or removable external failures as e.g. a line fault on reset button). If the reset signal is connected to the input for more than 3 sec the unit makes a reset. A new reset is only possible when the reset signal had been switched off temporarily.

If an external failure occurs because both input channels of a safety function did not switch on or off within the simultaneous time, a reset is only possible if both channels are switched to off state after removing failure cause.

### Setting

On the variant /0\_\_ the safety function can be set via rotary switch. Possible functions:

Fct.	Safety function	
1	E-Stop	cross fault detection
2	Safety gate	
3	Two-hand control	
4	Safety mat / Safety edge	
5	Exclusive or contacts	
6	E-Stop	without cross fault detection
7	Safety gate	
8	Light curtain	

## Operating Potentiometer

Poti "Fkt" Adjustment of safety function

## Technical Data

### Input

**Nominal voltage  $U_N$ :** DC 24 V  
**Voltage range:** 0.8 ... 1.1  $U_N$   
**Nominal consumption:** typ. 1.9 W  
**Short-circuit protection:** Internal PTC  
**Overvoltage protection:** Internal VDR  
**Duty-cycle ON button:**  $0.1 \text{ s} < t_{\text{EIN}} < 3 \text{ s}$   
**Duty-cycle Reset button:**  $> 3 \text{ s}$

### Safety function

**Safety mat / safety edge (4)**  
 max. permitted  
 safety edge contact resistance: 1000  $\Omega$   
 switching current at short circuit: Typ. 15 mA at  $U_N$   
**Light curtains (8)**  
 control current via S12, S22: Typ. 8 mA at  $U_N$   
 Min. voltage on terminals  
 S12, S22 when relay activated: DC 10 V

### Output

#### Contacts

UG 6980.02 2 NO contacts  
 UG 6980.04 4 NO contacts

The NO contacts can be used for safe braking.

#### Thermal current $I_{\text{th}}$ :

Max. 8 A  
 (see quadratic total current limit curve)

### Safety function

#### E-Stop (1) (6), Safety gate (2) (7),

#### Exclusive or contacts (5)

Start up at  $U_N$ :  $< 65 \text{ ms}$   
 Release delay at  $U_N$  and  
 disconnecting the supply:  $< 40 \text{ ms}$   
 Release delay at  $U_N$  and  
 disconnecting S12,S22:  $< 60 \text{ ms}$   
 Simultaneity demand:  $< 3 \text{ s}$

#### Two-hand control (3)

Start up at  $U_N$ :  $< 110 \text{ ms}$   
 Release delay at  $U_N$  and  
 disconnecting the supply:  $< 40 \text{ ms}$   
 Release delay at  $U_N$  and  
 disconnecting S12,S22:  $< 60 \text{ ms}$   
 Simultaneity demand:  $< 0,5 \text{ s}$

#### Safety mat (4)

Start up at  $U_N$ :  $< 85 \text{ ms}$   
 Release delay at  $U_N$  and  
 disconnecting the supply:  $< 40 \text{ ms}$   
 Release delay at  $U_N$  and  
 disconnecting S12,S22:  $< 60 \text{ ms}$

#### Light curtains (8)

Start up at  $U_N$ :  $< 35 \text{ ms}$   
 Release delay at  $U_N$  and  
 disconnecting the supply:  $< 40 \text{ ms}$   
 Release delay at  $U_N$  and  
 disconnecting S12,S22:  $< 25 \text{ ms}$   
 Simultaneity demand:  $< 1 \text{ s}$

#### Switching capacity

to AC 15 3 A / AC 230 V IEC/EN 60947-5-1  
 to DC 13  
 contacts 13/14, 23/24: 2 A / DC 24 V IEC/EN 60947-5-1  
 contacts 43/44, 53/54: 3 A / DC 24 V IEC/EN 60947-5-1  
 to DC 13  
 contacts 13/14, 23/24: 4 A / DC 24 V at 0.1 Hz

#### Electrical life

at 5 A, AC 230 V  $\cos \varphi = 1$ :  $> 1.5 \times 10^5$  switching cycles

#### Zulässige Schalthäufigkeit

UG 6980.02: Max. 1800 switching cycles / h  
 UG 6980.04: Max. 360 switching cycles / h

#### Short circuit strength

max. fuse rating: 6 A gG / gL IEC/EN 60947-5-1

#### Mechanical life:

10 x  $10^6$  switching cycles

#### Semiconductor monitoring output

(not safety): max. 50 mA DC 24 V, plus switching

(see current limit curve)

## Technical Data

### General Data

<b>Nominal operating mode:</b>	Continuous operation	
<b>Temperature range</b>		
Operation:	- 25 ... + 60 °C (see quadratic total current limit curve) At an altitude of > 2000 m the maximum permissible temperature reduces by 0.5°C / 100 m	
Storage:	- 40 ... + 85 °C	
<b>Altitude,</b>		
<b>Clearance and creepage distance</b>		
rated impulse voltage / pollution degree:	IEC 60664-1 ≤ 2000 m      > 2000 m up to ≤ 4000 m 4 kV / 2      2,5 kV / 2	
<b>EMC</b>	IEC/EN 61326-3-1, IEC/EN 62061	
<b>Interference suppression:</b>	Limit value class B      EN 55011	
<b>Degree of protection</b>		
Housing:	IP 40	IEC/EN 60529
Terminals:	IP 20	IEC/EN 60529
<b>Housing:</b>	Thermoplastic with VO behaviour according to UL subj. 94	
<b>Vibration resistance:</b>	Amplitude 0,35 mm Frequency 10 ... 55 Hz, IEC/EN 60068-2-6	
<b>Klimate resistance:</b>	25 / 060 / 04      IEC/EN 60068-1	
<b>Terminal designation:</b>	EN 50005	
<b>Wire fixing:</b>	Captive slotted screw or cage clamp terminals	
<b>Mounting:</b>	DIN rail	IEC/EN 60715
<b>Weight:</b>	Approx. 210 g	

### Dimensions

<b>Width x height x depth:</b>	
UG 6980 PS:	22.5 x 110 x 120.3 mm
UG 6980 PC, PT:	22.5 x 120 x 120.3 mm

## UL-Data

The safety functions were not evaluated by UL. Listing is accomplished according to requirements of Standard UL 508, "general use applications"

<b>Ambient temperature:</b>	- 15 ... + 55 °C
<b>Altitude:</b>	≤ 2000 m
<b>Switching capacity for .02:</b>	Pilot duty B300, R300 8A 250Vac Resistive or G.P. 8A 24Vdc Resistive
<b>Switching capacity for .04</b>	
Ambient temperature 55°C	Pilot duty B300, R300 5A 250Vac Resistive or G.P. 5A 24Vdc Resistive
Ambient temperature 40°C:	Pilot duty B300, R300 8A 250Vac Resistive or G.P. 8A 24Vdc G.P.
<b>Wire connection::</b>	60°C / 75°C copper conductors only
PS-terminal:	AWG 28 - 12 Sol/Str Torque 0.5 Nm
PC-terminal:	AWG 24 - 12 Sol/Str
PT-terminal:	AWG 24 - 16 Sol/str

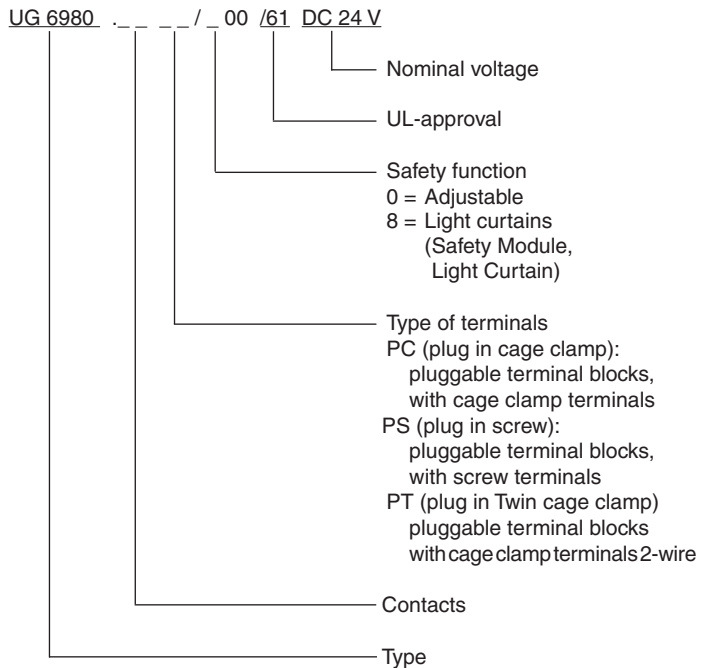


Technical data that is not stated in the UL-Data, can be found in the technical data section.

## Standard Type

UG 6970.04PS/61 DC24V	
Article number:	0065426
• 1 <sup>st</sup> Safety function:	Adjustable
• 2 <sup>nd</sup> Safety function:	Adjustable
• Output:	2 NO contacts per safety function
• Nominal voltage:	DC 24 V
• Width:	22.5 mm

## Variants



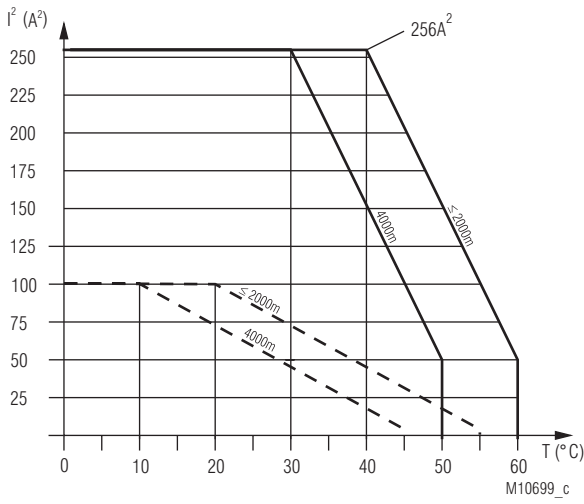
## Troubleshooting

Failure	Potential cause
LED "ON" does not light up	- Power supply A1+/A2 not connected
LED "ERR" flashes in relation 1:1	- Under- or overvoltage (check power supply A1+/A2)
LED "ERR" flashes in relation 4:1	- External failure (see flashing code)
LED "ERR" continuously on	- System error (if cannot be removed after restart unit must be replaced)

## Maintenance and Repairs

- The device contains no parts that require maintenance.
- In case of failure, do not open the device but send it to manufacturer for repair.

## Characteristics

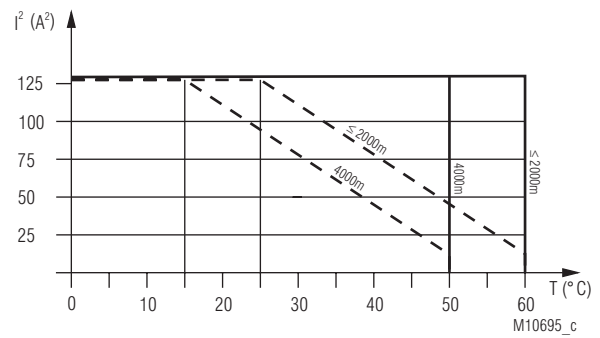


- Device free-standing.  
 — Max. current at 60°C (≤ 2000m) or 50°C (4000m) over 4 contact path = 3,5A  $\cong 4 \times 3,5^2 \text{A}^2 = 100\text{A}^2$
- Device mounted without distance heated by devices with same load.  
 Max. current at 55°C (≤ 2000m) or 45°C (4000m) over 4 contact path = 1A  $\cong 4 \times 1^2 \text{A}^2 = 4\text{A}^2$

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2 + I_3^2 + I_4^2$$

$I_1, I_2, I_3, I_4$  - Current in contact paths

Quadratic total current limit curve output contacts UG 6980.04.  
 From an altitude of > 2000 m the curve is adjusted by - 0,5 °C / 100 m (see example for 4000 m).



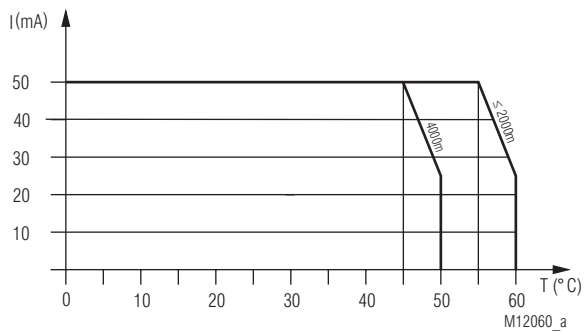
Device free-standing.  
 — Max. current at 60°C (≤ 2000m) or 50°C (4000m) over 2 contact path = 8A  $\cong 2 \times 8^2 \text{A}^2 = 128\text{A}^2$

--- Device mounted without distance heated by devices with same load.  
 Max. current at 60°C (≤ 2000m) or 50°C (4000m) over 2 contact path = 2,5A  $\cong 2 \times 2,5^2 \text{A}^2 = 12,5\text{A}^2$

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2$$

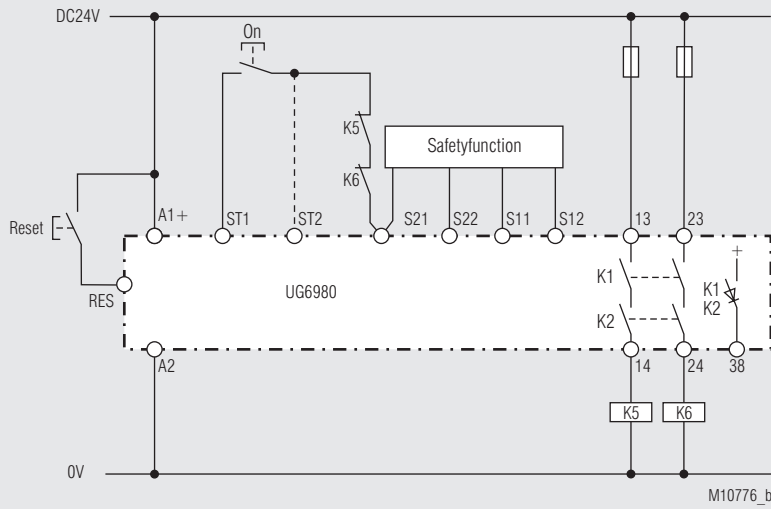
$I_1, I_2$  - Current in contact paths

Quadratic total current limit curve output contacts UG 6980.02.  
 From an altitude of > 2000 m the curve is adjusted by - 0,5 °C / 100 m (see example for 4000 m).

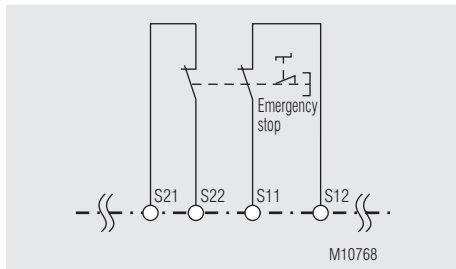


Current limit curve semiconductor monitoring output.  
 From an altitude of > 2000 m the curve is adjusted by - 0,5 °C / 100 m (see example for 4000 m).

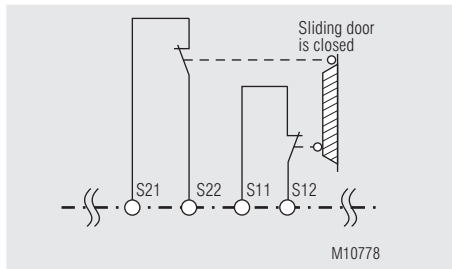
## Application Examples with safety function



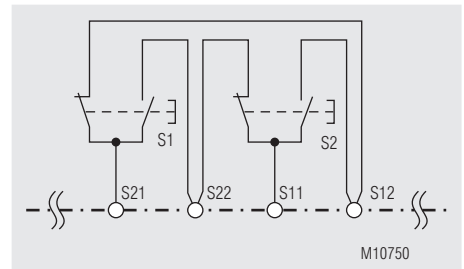
Safetyfunction: see below, Manual-Start (for automatic start make a bridge to ST2 instead of ON button).  
 Contact reinforcement by external contactors. The correct function of the external contactors is monitored by connecting the NC contacts into the start circuit ( manual start: terminals S21-ST1, auto start: S21-ST2)



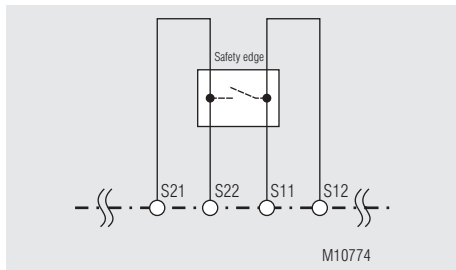
Fct.: E-stop (1),  
with cross fault detection  
SIL 3, PL e, Cat. 4



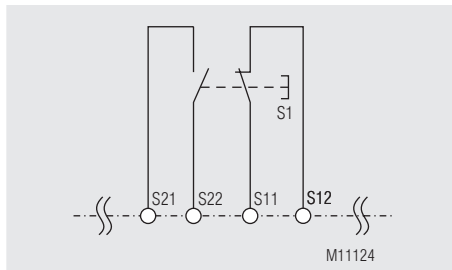
Fct.: Safety gate (2),  
with cross fault detection  
SIL 3, PL e, Cat. 4



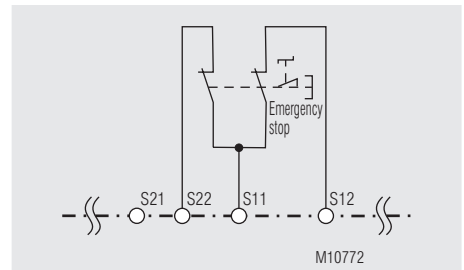
Fct.: Two-hand control (3),  
with cross fault detection  
SIL 3, PL e, Cat. 4  
Type III C to EN ISO 13851



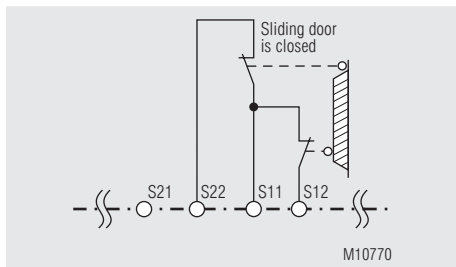
Fct.: Safety mat / Safety edge (4),  
with cross fault detection  
SIL 3, PL e, Cat. 4



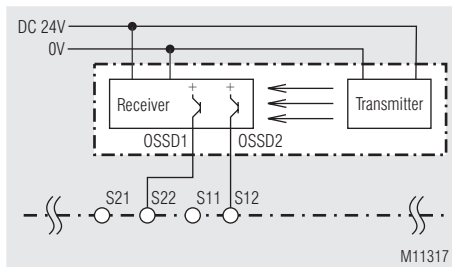
Fct.: Exclusive or contacts (5),  
with cross fault detection  
SIL 3, PL e, Cat. 4



Fct.: E-Stop (6),  
without cross fault detection  
SIL 3, PL e, Cat. 4 <sup>1)</sup>



Fct.: Safety gate (7),  
without cross fault detection  
SIL 3, PL e, Cat. 4 <sup>1)</sup>



Fct.: Light curtain (8),  
without cross fault detection  
SIL 3, PL e, Cat. 4 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> To achieve the stated safety classification the wiring has to be done with crossfault monitoring.

<sup>2)</sup> To achieve the stated safety classification light curtains with selftest (type 4) according to IEC/EN 61496-1 have to be used.



## SAFEMASTER C

### Module de sécurité multifonctions

### UG 6980

Traduction  
de la notice originale

---

**DOLD** 

**E. Dold & Söhne GmbH & Co. KG**  
Bregstraße 18 • 78120 Furtwangen • Allemagne  
Téléphone +49 7723 654-0 • Fax +49 7723 654356  
dold-relays@dold.com • www.dold.com

0266730

## Tables des matières

Explication des symboles et remarques .....	23
Remarques .....	23
Usage approprié .....	23
Consignes de sécurité .....	23
Description du produit .....	25
Schémas.....	25
Borniers .....	25
Homologations et sigles .....	25
Utilisations .....	25
Affichages.....	25
Diagramme de fonctionnement.....	26
Schéma-bloc.....	26
Code de clignotements pour signalisation des défauts à K1/K2 .....	26
Remarques .....	27
Commande potentiomètre .....	27
Caractéristiques techniques .....	27
Caractéristiques techniques .....	28
Données UL.....	28
Versions standard.....	28
Variantes.....	28
Diagnostics des défauts .....	28
Entretien et remise en état .....	28
Courbes caractéristiques.....	29
Exemples d'utilisation avec fonction de sécurité.....	30
Technologie de connexion .....	31
Dimensions (dimensions en mm) .....	32
Montage / Démontage des borniers PS / PC / PT.....	32
Données techniques sécuritaires .....	33
Déclaration de conformité européenne .....	34
Déclaration de conformité UK.....	35



Avant l'installation, la mise en service ou l'entretien de cet appareil, on doit avoir lu et compris ce manuel d'utilisation.



Stockage le instructions pour référence future



L'installation ne doit être effectuée que par un electricien qualifié



Ne pas jeter aux ordures ménagères!  
L'appareil doit être éliminé conformément aux prescriptions et directives nationales en vigueur.

Pour vous aider à comprendre et trouver des passages et des notes de texte spécifiques dans les instructions d'utilisation, nous avons marquées les informations importantes avec des symboles.

### Explication des symboles et remarques



**DANGER:**  
Indique que la mort ou des blessures graves vont survenir en cas de non respect des précautions demandées.



**AVERTISSEMENT:**  
Indique que la mort ou des blessures graves peuvent survenir si les précautions appropriées ne sont pas prises.



**PRUDENCE:**  
Signifie qu'une blessures légère peut survenir si les précautions appropriées ne sont pas prises.



**INFO:**  
Concerne les informations qui vous sont mises à disposition pour le meilleur usage du produit.



**ATTENTION:**  
Met en garde contre les actions qui peuvent causer des dommages au matériel Software ou hardware suite à un mauvais fonctionnement de l'appareil ou de l'environnement de l'appareil.

### Remarques

Le produit décrit ici a été développé pour remplir les fonctions de sécurité en tant qu'élément d'une installation globale ou d'une machine. Un système de sécurité complet inclut habituellement des détecteurs ainsi que des modules d'évaluation, de signalisation et de logique aptes à déclencher des coupures de courant sûres. La responsabilité d'assurer la fiabilité de l'ensemble de la fonction incombe au fabricant de l'installation ou de la machine. DOLD n'est pas en mesure de garantir toutes les caractéristiques d'une installation ou d'une machine dont la conception lui échappe. C'est à l'utilisateur de valider la conception globale du système auquel ce relais est connecté. DOLD ne prend en charge aucune responsabilité quant aux recommandations qui sont données ou impliquées par la description suivante. Sur la base du présent manuel d'utilisation, on ne pourra déduire aucune modification concernant les conditions générales de livraison de DOLD, les exigences de garantie ou de responsabilité.

### Usage approprié

Le UG 6980 permet l'enclenchement et le déclenchement d'un circuit électrique sécuritaire. Il peut être utilisé pour la protection de personnes et de machines en combinaison avec des BP d'arrêt d'urgence, portes de sécurité, et interprétation des barrières lumineuses avec autotest (Typ 4) selon IEC/EN 61496-1, bimanuelles pour presses métalliques ainsi que pour des machines avec des fonctions de fermeture dangereuses (Type IIIC selon EN ISO 13851) pour des tapis ou rebords sensibles sécuritaires. Le courant de boucle du UG 6980 est limité à 15mA, afin d'éviter une détérioration des tapis et bordures sensibles en cas de court-circuits. En cas d'emploi approprié et d'observation de ces instructions, on ne connaît aucun risque résiduel. Dans le cas contraire, on encourt des risques de dommages corporels et matériels.

### Consignes de sécurité



#### Risque d'électrocution ! Danger de mort ou risque de blessure grave.

- Assurez-vous que l'installation et l'appareil est et reste en l'état hors tension pendant l'installation électrique.
- L'appareil peut uniquement être utilisé dans les cas d'application prévus dans le mode d'emploi / la fiche technique. Les instructions de la documentation correspondante doivent être respectées. Les conditions ambiantes autorisées doivent être respectées.
- La protection de contact des éléments raccordés et l'isolation des câbles d'alimentation doivent être conçus conformément aux prescriptions du mode d'emploi/ fiche technique.
- Respecter les prescriptions de la VDE et les prescriptions locales, et tout particulièrement les mesures de sécurité.



#### Risques d'incendie et autres risques thermiques ! Danger de mort, risque de blessure grave ou dégâts matériels.

- L'appareil peut uniquement être utilisé dans les cas d'application prévus dans le mode d'emploi / la fiche technique. Les instructions de la documentation correspondante doivent être respectées. Les conditions ambiantes autorisées doivent être respectées. Respectez tout particulièrement la courbe des seuils de courant.
- L'appareil peut uniquement être installé et mis en service par un personnel dûment qualifié et familier avec la présente documentation technique et avec les prescriptions en vigueur relatives à la sécurité du travail et à la préservation de l'environnement.



#### Erreur de fonctionnement ! Danger de mort, risque de blessure grave ou dégâts matériels.

- L'appareil peut uniquement être utilisé dans les cas d'application prévus dans le mode d'emploi / la fiche technique. Les instructions de la documentation correspondante doivent être respectées. Les conditions ambiantes autorisées doivent être respectées.
- L'appareil peut uniquement être installé et mis en service par un personnel dûment qualifié et familier avec la présente documentation technique et avec les prescriptions en vigueur relatives à la sécurité du travail et à la préservation de l'environnement.
- Le relais doit être monté en armoire ayant un indice de protection au moins IP 54; la poussière et l'humidité pouvant entraîner des dysfonctionnements.



#### Erreur d'installation ! Danger de mort, risque de blessure grave ou dégâts matériels.

- Veillez à protéger suffisamment les contacts de sortie de charges capacitatives et inductives.



#### Attention!

- La fonction de sécurité doit être activée lors de la mise en service.
- AUTOMATISCHER START !  
Selon IEC/EN 60204-1 Art. 9.2.5.4.2 il est interdit d'effectuer un redémarrage automatique après un Arrêt d'urgence. Lorsqu'un démarrage automatique est toutefois demandé, il est nécessaire de assurer qu'une commande prioritaire effectue le blocage après une action d'arrêt d'urgence.
- L'ouverture de l'appareil ou des transformations non autorisées annulent la garantie.





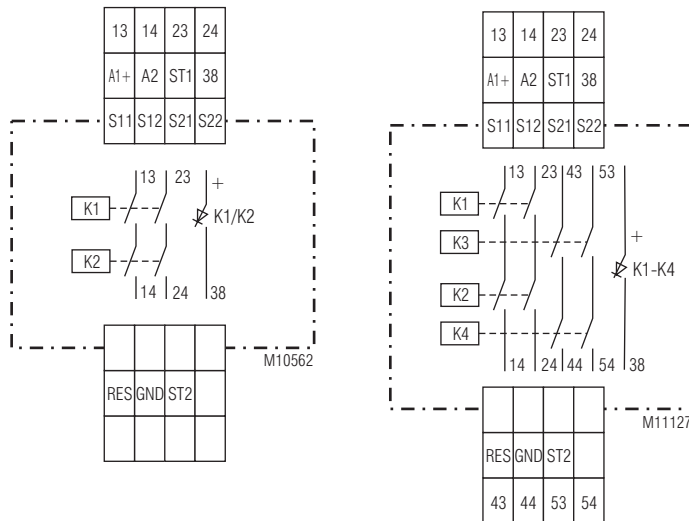


### Description du produit

Le relais temporisé de sécurité multifonctionnel UG 6980 protège les personnes et machines grâce à l'acquiescement et l'interruption sécuritaire des circuits de sécurité. Outre les fonctions sécuritaires tels que l'arrêt d'urgence, la protection portes, les capteurs de sécurité, les commandes bimanuelles pour presses métallurgiques de type IIIC selon EN ISO 13851 ou les barrières immatérielles auto-contrôlées (type 4) vous pouvez également raccorder vos tapis et bordures sensibles de sécurité.

La configuration du démarrage ainsi que le choix de deux fonctions des 6 pré-réglées s'effectue facilement par commutateur en face avant. Cet appareil permet la réduction des variantes de produits de fonction unique en stock.

### Schémas



UG 6980.02

UG 6980.04

### Borniers

Repérage des bornes	Description du signal
A1 +	DC 24 V
A2	0V
13, 14, 23, 24, 43, 44, 53, 54	Contacts NO liés pour circuit de déclenchement
38	Sorties de signalisation semi-conducteurs
GND	Le potentiel de rapport pour sortie de signalisation semi-conducteurs
S11, S21	Sorties de commande
S12, S22, ST1, ST2, RES	Entrées de commande

### Vos avantages

#### Fonctions de sécurité réglable:

- Arrêt d'urgence
- Porte de protection
- Commande bimanuelle
- Tapis / Bandeaux de sécurité
- Contacts antivalents
- Barrières immatérielles
- Manuel ou auto start
- Un seul appareil, fonction de sécurité diverses
- Protection des clés du commutateur par couvercle transparent plombable

### Propriétés

#### Satisfait aux exigences:

- Performance Level (PL) e et Catégorie 4 selon EN ISO 13849-1
- Valeur limite SIL demandée (SIL CL) 3 selon IEC/EN 62061
- Safety Integrity Level (SIL) 3 selon IEC/EN 61508 et IEC/EN 61511
- Selon EN 50156-1 pour installations de chauffage
- Détection de défaut de court-circuit sur le bouton Marche
- Activation manuelle par le bouton Marche ou fonction Marche automatique
- Avec ou sans détection des courts-circuits transversaux
- 2-canaux
- Contacts liés
- Sortie: max. 4 NO contacts + 1 sortie de signalisation semi-conducteurs
- Diodes de visualisation pour service nominal fonction de sécurité, contacts temporisé et défauts
- Également possible avec les blocs de raccordement branchables pour un échange rapide des appareils
  - Avec bornes ressorts
  - Ou avec bornes à vis
- Largeur utile 22,5 mm

### Homologations et sigles



### Utilisations

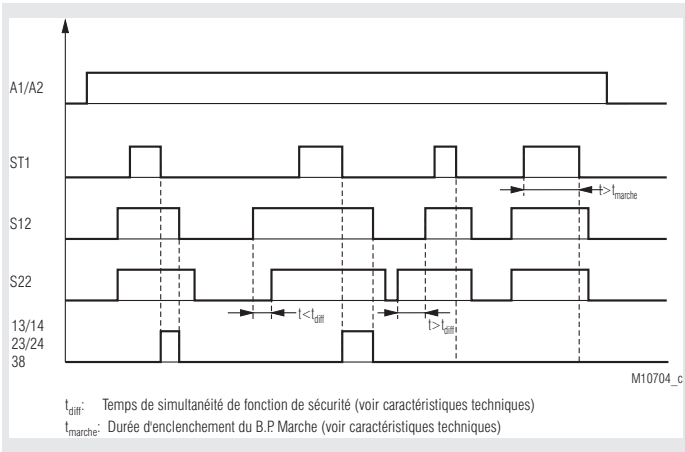
#### Protection des personnes et machines

- Couplages d'arrêt d'urgence des machines
- Contrôle des interrupteurs de position sur une porte de protection
- Relais de sécurité (FSD) pour interprétation des barrières immatérielles avec autotest (Typ 4) selon IEC/EN 61496-1
- Bimanuelles pour la commande de presses métallurgiques et autres machines avec mouvements de fermeture dangereux. (Type IIIC selon EN ISO 13851)
- Relais d'interprétation pour tapis de sécurité, bordures de sécurité (courant de commutation de 15 mA max.)

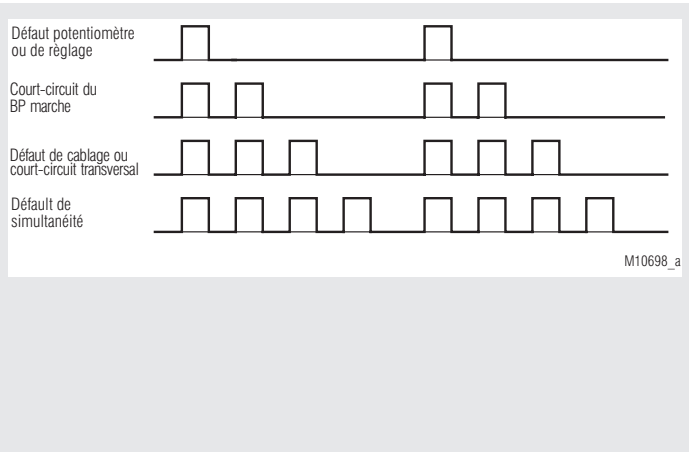
### Affichages

- DEL verte ON: Allumée en présence de tension de service
- DEL rouge ERR: Allumée en cas de défauts interne  
Clignotent en cas de défauts externe
- DEL verte K1/K2 (.02) ou K1-K4 (.04): Allumées quand le relais K1 et K2 (.02) sont alimentés ou  
Allumées quand le relais K1, K2, K3 et K4 (.04) sont alimentés  
Clignotent en cas de défauts externe (voir code de clignotements)

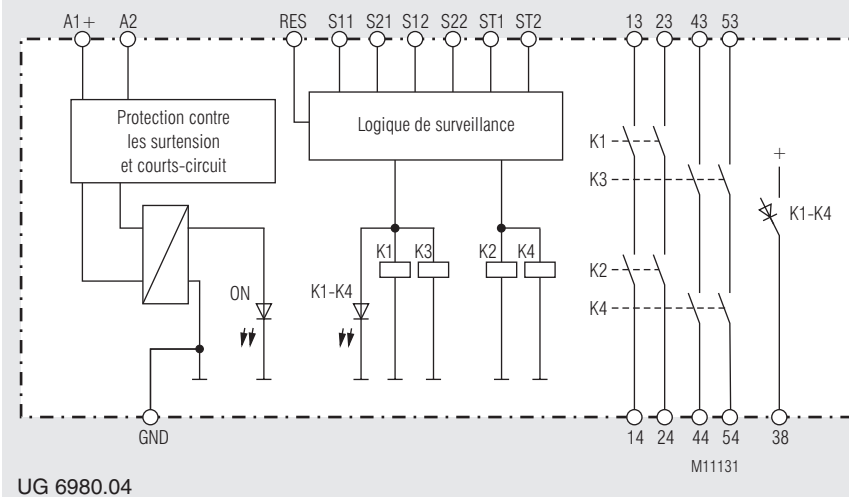
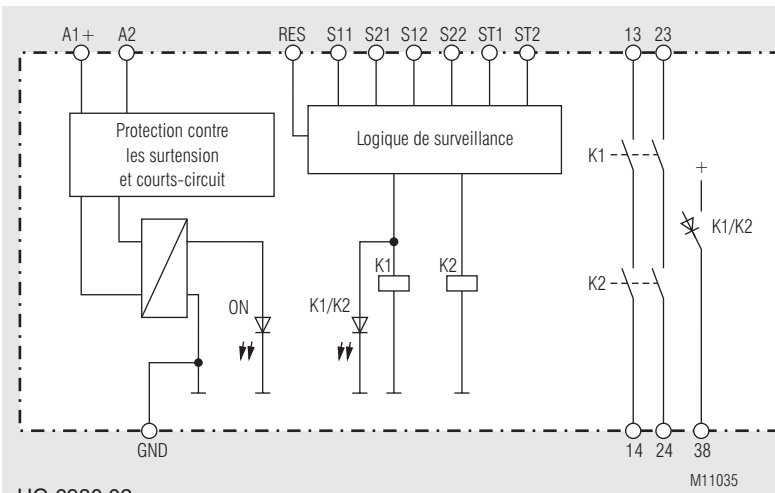
## Diagramme de fonctionnement



## Code de clignotements pour signalisation des défauts à K1/K2



## Schéma-bloc



## Remarques

### Mode de service

La programmation du fonctionnement manuel ou automatique est effectuée par câblage. En fonctionnement manuel, il faut ponter la borne S21 au travers du BP Marche avec ST1. En fonctionnement Automatique, il faut ponter S21 avec ST2. Si les deux bornes ST1 et ST 2 sont pontées avec S21 en même temps, l'appareil se met en sécurité et signale un défaut. Un Reset ou un redémarrage de l'appareil est alors nécessaire. Le choix de la fonction de sécurité 3 (bimanuelle) sous-entend un démarrage automatique.

### Reconnaissance de c.c. conducteurs ou c.c. au BP Marche (surveillance du BP Marche)

Si le BP Marche est appuyé plus longtemps que 3s, les sorties n'enclenchent pas. Un nouvel appui entre 0,1 et 3 s permet alors leur enclenchement. Si le BP est appuyé plus de 10s, un défaut de c.c. conducteur est alors reconnu. Dans ce cas, un reset ou un redémarrage est alors nécessaire, par désactivation et réactivation de la tension d'alimentation.

### Reset et défaut externe

L'entrée Reset est prévue pour initialiser les défauts externes. (Défaut de branchement comme le court circuit du BP Marche). Si l'alimentation est appliquée plus de 3 secondes sur la borne A1, un reset est effectué en interne. Un nouveau reset n'étant possible qu'avec une interruption du signal à la borne Reset.

Lors de l'apparition d'un défaut externe en cas de non respect de temps de simultanéité, les resets ne peuvent être effectués que si les deux canaux sécuritaires de la fonction de sécurité correspondante sont déclenchés en même temps.

### Réglage du type de fonction de temporisation

Le choix du type de fonction de temporisation est effectué par potentiomètre  $t_{Fkt}$  pour la variante /0\_ \_.

Les choix suivants sont réglables:

Fkt. 1 / Fkt. 2	Fonction de sécurité	
1	Arrêt d'urgence	reconnaiss. de courts-circuits transversaux
2	Porte de protection	
3	Commande bimanuelle	
4	Tapis de sécurité	
5	Contacts antivalents	pas de reconnais. de courts-circuits transversaux
6	Arrêt d'urgence	
7	Porte de protection	
8	Barrières immatérielles	

## Commande potentiomètre

Poti "Fkt"

Réglage de fonction de sécurité

## Caractéristiques techniques

### Entrée

<b>Tension assignée <math>U_N</math>:</b>	DC 24 V
<b>Plage de tensions:</b>	0,8 ... 1,1 $U_N$
<b>Consom. nominale sous <math>U_N</math>:</b>	Typ. 1,9 W
<b>Protection de l'appareil:</b>	Interne par PTC
<b>Prot. contre les surtensions:</b>	Interne par VDR
<b>Facteur de marche</b>	
<b>BP Marche:</b>	$0,1 \text{ s} < t_{ON} < 3 \text{ s}$
<b>BP Reset:</b>	$> 3 \text{ s}$
<b>Fonction de sécurité tapis de sécurité / bandeaux de sécurité (4)</b>	
Résistance de contact max. autorisé du bandeau:	1000 $\Omega$
courant de commutation à courts-circuits:	Typ. 15 mA à $U_N$
<b>Barrières immatérielles (8)</b>	
Tens. de cde par S12, S22:	Typ. 8 mA à $U_N$
Tension min. sur bornes S12, S22 (appareil activé):	DC 10 V

### Sortie

#### Garnissage en contacts

UG 6980.02	2 contacts NO
UG 6980.04	4 contacts NO

Les lignes de contacts à fermeture peuvent être utilisées pour des déclenchement sécuritaires.

<b>Type de contact:</b>	Relais, contacts liés
<b>Courant thermique <math>I_{th}</math>:</b>	8 A max. (voir courbe limite de cour. total.)

#### Fonction de sécurité

##### Arrêt d'urgence (1) (6),

##### Porte de protection (2) (7),

##### contacts antivalents (5)

Durée d'enclenchement  $U_N$ :

Durée de coupure réf.  $U_N$

à la coupure de la tension

d'alimentation:

Durée de coupure réf.  $U_N$

si interruption dans S12,S22:

Temp. nécessaire pour la condition

de simultanéité:

**Commande bimanuelle (3)**

Durée d'enclenchement  $U_N$ :

Durée de coupure réf.  $U_N$

à la coupure de la tension

d'alimentation:

Durée de coupure réf.  $U_N$

si interruption dans S12,S22:

Temp. nécessaire pour la condition

de simultanéité:

**Tapis de sécurité (4)**

Durée d'enclenchement  $U_N$ :

Durée de coupure réf.  $U_N$

à la coupure de la tension

d'alimentation:

Durée de coupure réf.  $U_N$

si interruption dans S12,S22:

Temp. nécessaire pour la condition

de simultanéité:

**Barrières immatérielles (8)**

Durée d'enclenchement  $U_N$ :

Durée de coupure réf.  $U_N$

à la coupure de la tension

d'alimentation:

Durée de coupure réf.  $U_N$

si interruption dans S12,S22:

Temp. nécessaire pour la condition

de simultanéité:

**Pouvoir de coupure**

selon AC 15 3 A / AC 230 V IEC/EN 60947-5-1

selon DC 13 2 A / DC 24 V IEC/EN 60947-5-1

contacts 13/14, 23/24: 3 A / DC 24 V IEC/EN 60947-5-1

contacts 43/44, 53/54: 3 A / DC 24 V IEC/EN 60947-5-1

selon DC 13 4 A / DC 24 V à 0,1 Hz

contacts 13/14, 23/24: 4 A / DC 24 V à 0,1 Hz

**Longévité électrique**

selon 5 A, AC 230 V  $\cos \varphi = 1$ :  $> 1,5 \times 10^5$  manoeuvres

**Cadences admissibles:**

UG 6980.02: Max. 1800 manoeuvres / h

UG 6980.04: Max. 360 manoeuvres / h

**Tenue aux courts-circuits,**

calibre max. de fusible: 6 A gG / gL IEC/EN 60947-5-1

**Longévité mécanique:** 10 x 10<sup>6</sup> manoeuvres

**Sortie de sign. semi-conduct.**

(non sécuritaires): 50 mA DC 24 V max., com. front positif

(voir courbe limite de courant)

## Caractéristiques techniques

### Caractéristiques générales

<b>Type nominal de service:</b>	Service permanent	
<b>Plage de températures</b>		
Opération:	- 25 ... + 60 °C (voir courbe limite de courant totalisateur) La température maximale d'utilisation autorisée se réduit de 0,5 °C / 100 m à partir d'une altitude au delà de 2000 m	
Stockage:	- 40 ... + 85 °C	
<b>Altitude, Distances dans l'air et lignes de fuite</b>		
Catégorie de surtension / degré de contamination:	IEC 60664-1	
	≤ 2000 m	> 2000 m à ≤ 4000 m
	4 kV / 2	2,5 kV / 2
<b>CEM</b>	IEC/EN 61326-3-1, IEC/EN 62061	
<b>Antiparasitage:</b>	Seuil classe B EN 55011	
<b>Degré de protection</b>		
boîtier:	IP 40	IEC/EN 60529
bornes:	IP 20	IEC/EN 60529
<b>Boîtier:</b>	Thermoplastique à comportement V0 selon UL Subject 94	
<b>Résistance aux vibrations:</b>	Amplitude 0,35 mm Fréq. 10 ... 55 Hz IEC/EN 60068-2-6	
<b>Résistance climatique:</b>	25 / 060 / 04 IEC/EN 60068-1	
<b>Repérage des bornes:</b>	EN 50005	
<b>Fixation des conducteurs:</b>	vis de serrage cruciformes imperdables ou bornes ressorts	
<b>Fixation instantanée:</b>	Sur rail IEC/EN 60715	
<b>Poids net:</b>	Env. 210 g	

### Dimensions largeur x hauteur x profondeur

UG 6980 PS:	22,5 x 110 x 120,3 mm
UG 6980 PC, PT:	22,5 x 120 x 120,3 mm

### Données UL

Les fonctions sécuritaires de l'appareil n'ont pas été analysées par UL. Le sujet de l'homologation est la conformité aux standards UL 508, „ general use applications“

<b>Température ambiante:</b>	- 15 ... + 55 °C
<b>Altitude:</b>	≤ 2000 m
<b>Pouvoir de coupure pour version .02:</b>	Pilot duty B300, R300 8 A 250 Vac Resistive or G.P. 8 A 24 Vdc Resistive
<b>pour version .04</b>	
Température ambiante 55°C	Pilot duty B300, R300 5 A 250 Vac Resistive or G.P. 5 A 24 Vdc Resistive
Température ambiante 40°C:	Pilot duty B300, R300 8 A 250 Vac Resistive or G.P. 8 A 24 Vdc G.P.
<b>Connectique:</b>	Uniquement pour 60° / 75°C conducteur cuivre
Borne PS:	AWG 28 - 12 Sol/Str Torque 0.5 Nm
Borne PC:	AWG 24 - 12 Sol/Str
Borne PT:	AWG 24 - 16 Sol/str

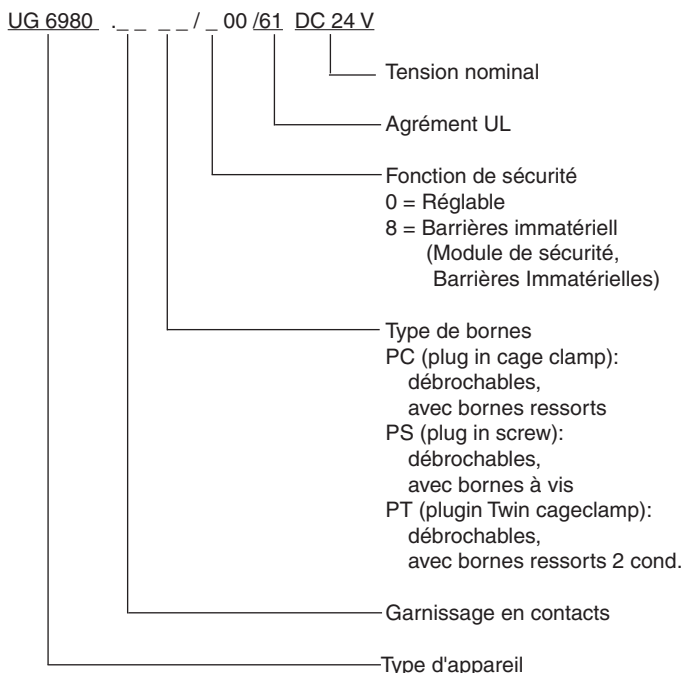


Les valeurs techniques qui ne sont pas spécifiées ci-dessus sont spécifiées dans les valeurs techniques générales.

### Versions standard

UG 6980.02PS/61 DC24V	
Référence:	0065427
• Fonction de sécurité:	Réglable
• Sortie:	2 contacts NO
• Tension nominale:	DC 24 V
• Largeur utile:	22,5 mm

## Variantes



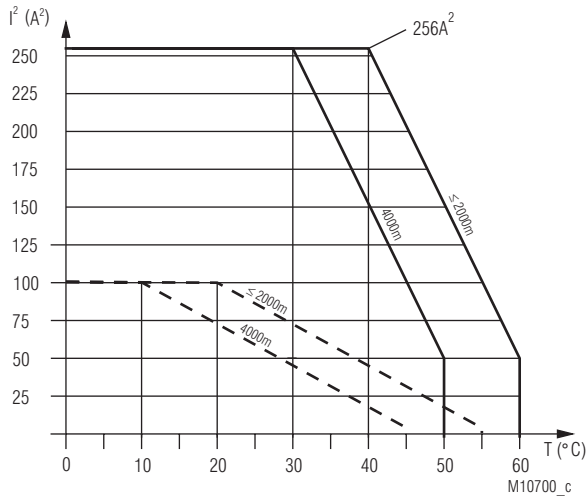
## Diagnostique des défauts

Défaut	Cause possible
DEL "ON" ne s'allume pas	- L'alimentation A1+/A2 n'est pas connectée
DEL "ERR" clignote de rapporte 1:1	- Défaut de sous-tension ou surtension (test l'alimentation A1+/A2)
DEL "ERR" clignote de rapporte 4:1	- Défaut externe (voir codes de clignotements)
DEL "ERR" allumage fixe	- Défaut interne (S'il persiste après redémarrage, changer l'appareil)

## Entretien et remise en état

- Cet appareil ne contient pas de composants requérant un entretien.
- En cas de disfonctionnement, ne pas ouvrir l'appareil, mais le renvoyer au fabricant.

## Courbes caractéristiques

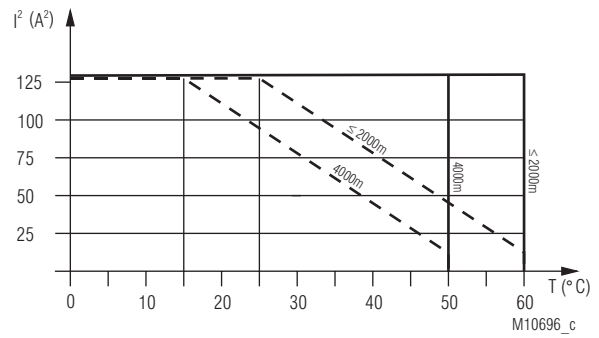


- Appareil autonome.  
 — Max. intensité à 60°C ( $\leq 2000m$ ) resp. 50°C (4000m) par des 4 lignes contacts =  $3,5A \hat{=} 4 \times 3,5^2 A^2 = 49A^2$
- Appareils accolés, échauffement externe supplémentaire par d autres appareils adjacents.  
 Max. intensité à 55°C ( $\leq 2000m$ ) resp. 45°C (4000m) par des 4 lignes de contacts =  $1A \hat{=} 4 \times 1^2 A^2 = 4A^2$

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2 + I_3^2 + I_4^2$$

$I_1, I_2, I_3, I_4$  - Courant dans les lignes de contacts

Courbe limite de courant totalisateur des contacts de sortie UG 6980.04. A partir d'une altitude de 2000 m, la courbe est ajustée de - 0,5 °C / 100 m (voir exemple pour 4000 m).

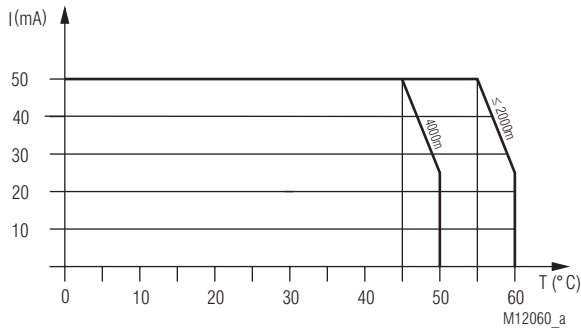


- Appareil autonome.  
 — Max. intensité à 60°C ( $\leq 2000m$ ) resp. 50°C (4000m) par des 2 lignes de contacts =  $8A \hat{=} 2 \times 8^2 A^2 = 128A^2$
- Appareils accolés, échauffement externe supplémentaire par d autres appareils adjacents.  
 Courant max à 60°C ( $\leq 2000m$ ) resp. 50°C (4000m) au travers des 2 lignes de contacts =  $2,5A \hat{=} 2 \times 2,5^2 A^2 = 12,5A^2$

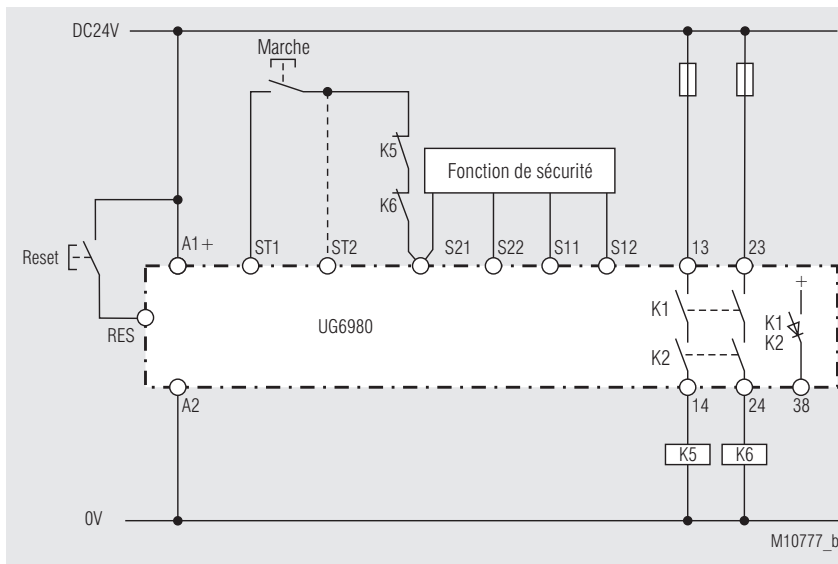
$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2$$

$I_1, I_2$  - Courant dans les lignes de contacts

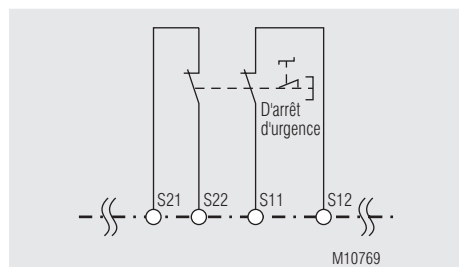
Courbe limite de courant totalisateur des contacts de sortie UG 6980.02. A partir d'une altitude de 2000 m, la courbe est ajustée de - 0,5 °C / 100 m (voir exemple pour 4000 m).



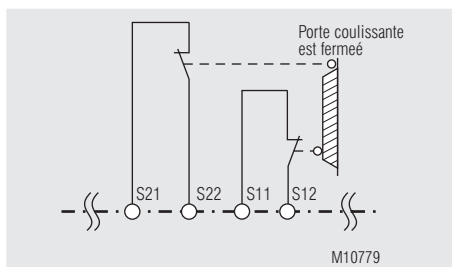
Courbe limite de courant sortie de signalisation semi-conducteurs. A partir d'une altitude de 2000 m, la courbe est ajustée de - 0,5 °C / 100 m (voir exemple pour 4000 m).



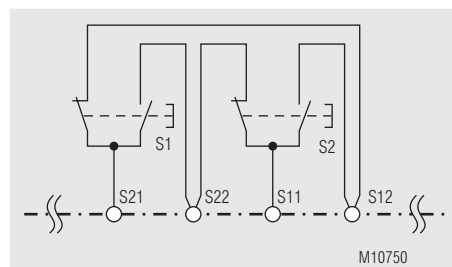
Fonction de sécurité: voir exemples de fonction de sécurité, démarrage manuel (démarrage automatique, ponter vers ST2 au lieu du BP Start). Renforcement des contacts par des contacteurs externes. Le correct fonctionnement des contacteurs externes est contrôlé en connectant les contacts NF dans le circuit de démarrage (démarrage manuel: bornes S21-ST1, auto start: S21-ST2).



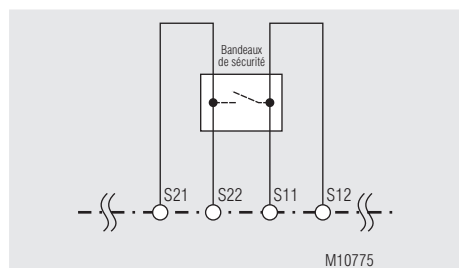
Fct.: Arrêt d'urgence (1), avec détection des courts-circuits transversaux  
SIL 3, PL e, Cat. 4



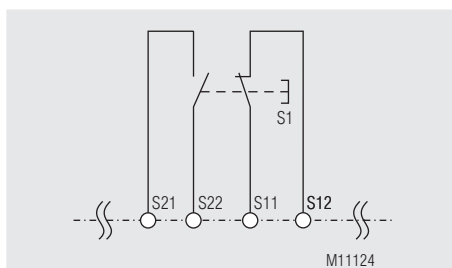
Fct.: Porte de protection (2), avec détection des courts-circuits transversaux  
SIL 3, PL e, Cat. 4



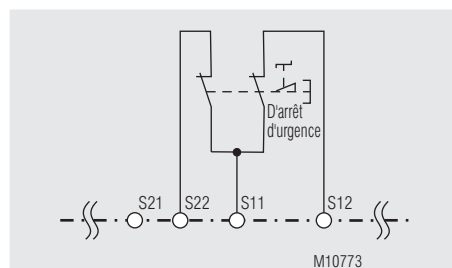
Fct.: Commande bimanuelle (3), avec détection des courts-circuits transversaux  
SIL 3, PL e, Cat. 4 Type III C nach EN ISO 13851



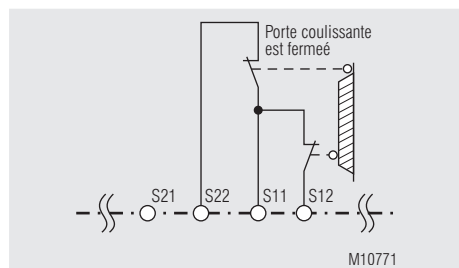
Fct.: Tapis / bandeaux de sécurité (4), avec détection des courts-circuits transversaux  
SIL 3, PL e, Cat. 4



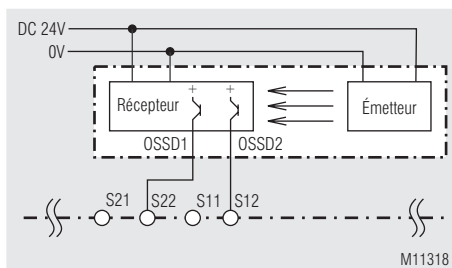
Fct.: Interrupteur complémentaire (5), avec détection des courts-circuits transversaux  
SIL 3, PL e, Cat. 4



Fct.: Arrêt d'urgence (6), sans détection des courts-circuits transversaux  
SIL 3, PL e, Cat. 4 <sup>1)</sup>



Fct.: Porte de protection (7), sans détection des courts-circuits transversaux  
SIL 3, PL e, Cat. 4 <sup>1)</sup>

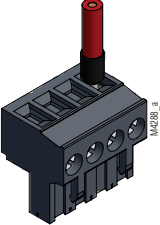
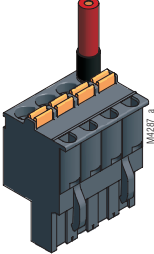
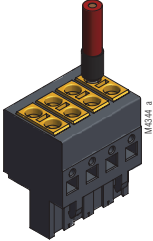
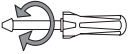
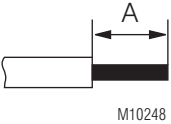
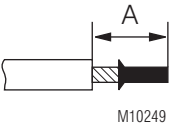
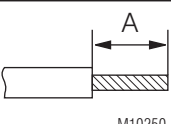


Fct.: Barrières lumineuses (8), sans détection des courts-circuits transversaux  
SIL 3, PL e, Cat. 4 <sup>2)</sup>

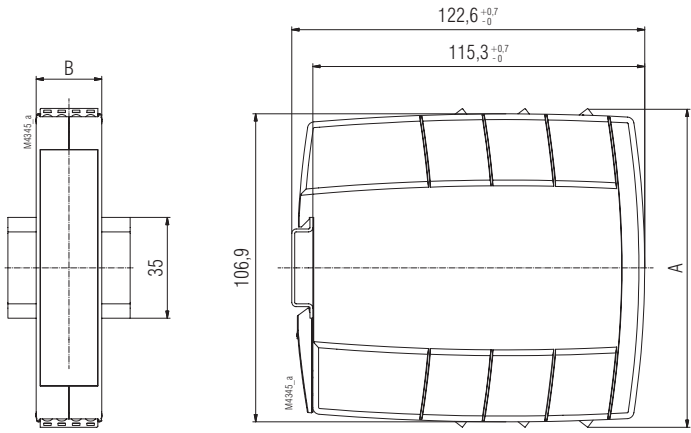
<sup>1)</sup> Pour assurer le niveau de sécurité demandé il faut s'assurer que le câblage soit avec reconnaissance de c.c. transversaux.

<sup>2)</sup> Pour assurer le niveau de sécurité demandé il faut que la barrière autocontrôlée (de type 4) selon IEC/EN 61496-1

DE	Anschlussstechnik
EN	Connection Technology
FR	Technologie de connexion

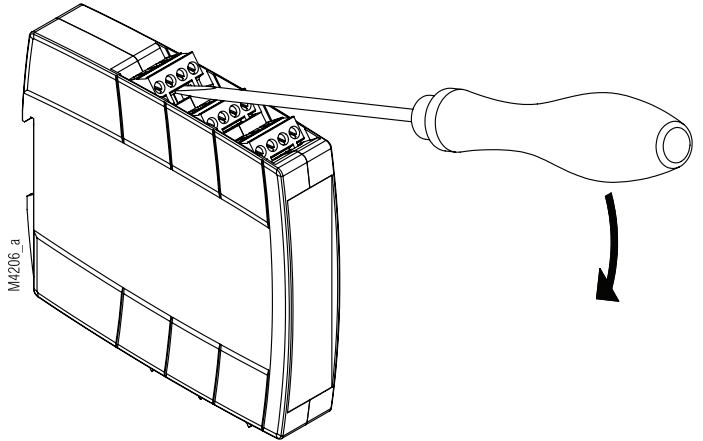
	Schraubklemmen, abnehmbar Screw terminals, pluggable Bornes à vis, amovibles	Federkraftklemmen, abnehmbar Cage clamp terminals, pluggable Bornes ressorts, amovibles	Federkraftklemmen 2-Leiter, abnehmbar Cage clamp terminals 2-wire, pluggable Bornes ressorts 2 conducteurs, amovibles
	 PS	 PC	 PT
	DIN 5264-A; 0,6 x 3,5 0,5 Nm 5 LB. IN	DIN 5264-A; 0,6 x 3,5	DIN 5264-A; 0,4 x 2,5
 M10248	A = 7 mm 1 x 0,2 ... 2,5 mm <sup>2</sup> 1 x AWG 24 to 12 2 x 0,2 ... 1,0 mm <sup>2</sup> 2 x AWG 24 to 18	A = 10 mm 1 x 0,2 ... 2,5 mm <sup>2</sup> 1 x AWG 24 to 12	A = 8 mm 1 x 0,2 ... 1,5 mm <sup>2</sup> 1 x AWG 24 to 16
 M10249	A = 7 mm 1 x 0,25 ... 2,5 mm <sup>2</sup> 1 x AWG 24 to 12 2 x 0,25 ... 1,0 mm <sup>2</sup> 2 x AWG 24 to 18	A = 10 mm 1 x 0,25 ... 2,5 mm <sup>2</sup> 1 x AWG 24 to 12  2 x 0,25 ... 1,5 mm <sup>2</sup> mit TWIN-Aderendhülse	A = 8 mm 1 x 0,25 ... 1,5 mm <sup>2</sup> 1 x AWG 24 to 16
 M10250	A = 7 mm 1 x 0,2 ... 2,5 mm <sup>2</sup> 1 x AWG 24 to 12 2 x 0,2 ... 1,5 mm <sup>2</sup> 2 x AWG 24 to 16	A = 10 mm 1 x 0,2 ... 2,5 mm <sup>2</sup> 1 x AWG 24 to 12	A = 8 mm 1 x 0,2 ... 1,5 mm <sup>2</sup> 1 x AWG 24 to 16

DE	Maßbild (Maße in mm)
EN	Dimensions (dimensions in mm)
FR	Dimensions (dimensions en mm)



	A	B
UG 6980 PS	110 ±1	22,5
UG 6980 PC	120 ±1	
UG 6980 PT		

DE	Montage / Demontage der PS / PC / PT-Klemmenblöcke
EN	Mounting / disassembly of the PS / PC / PT-terminal blocks
FR	Montage / Démontage des borniers PS / PC / PT





DE	<b>Sicherheitstechnische Kenndaten</b>
EN	<b>Safety related data</b>
FR	<b>Données techniques sécuritaires</b>

<b>EN ISO 13849-1:</b>		
Kategorie / Category:	4	
PL:	e	
MTTF <sub>d</sub> :	262,6	a (year)
DC <sub>avg</sub> :	99,0	%
d <sub>op</sub> :	365	d/a (days/year)
h <sub>op</sub> :	24	h/d (hours/day)
t <sub>cycle</sub> :	3600	s/cycle
	≥ 1	/h (hour)

<b>IEC/EN 62061 IEC/EN 61508 IEC/EN 61511:</b>		
SIL CL:	3	IEC/EN 62061
SIL:	3	IEC/EN 61508 / IEC/EN 61511
HFT <sup>1)</sup> :	1	
DC:	99,0	%
PFH <sub>D</sub> :	1,88E-10	h <sup>-1</sup>
PFD <sub>avg</sub> :	1,6E-05	(Low Demand Mode)
T <sub>1</sub>	20	a (year)

<sup>1)</sup> HFT = Hardware-Fehlertoleranz  
Hardware failure tolerance  
Tolérance défauts Hardware

Anforderung seitens der Sicherheitsfunktion an das Gerät		Intervall für zyklische Überprüfung der Sicherheitsfunktion
Demand to our device based on the evaluated necessary safety level of the application. Consigne résultant de la fonction sécuritaire de l'appareil		Intervall for cyclic test of the safety function Interval du contrôle cyclique de la fonction sécuritaire
nach, acc. to, selon EN ISO 13849-1	PL e with Cat. 3 or Cat. 4	einmal pro Monat once per month mensuel
	PL d with Cat. 3	einmal pro Jahr once per year annuel
nach, acc. to, selon IEC/EN 62061, IEC/EN 61508	SIL CL 3, SIL 3 with HFT = 1	einmal pro Monat once per month mensuel
	SIL CL 2, SIL 2 with HFT = 1	einmal pro Jahr once per year annuel
nach, acc. to, selon EN 61511, EN 50156-1	SIL 3	einmal pro Jahr once per year annuel



DE	Die angeführten Kenndaten gelten für die Standardtype. Sicherheitstechnische Kenndaten für andere Geräteausführungen erhalten Sie auf Anfrage. Die sicherheitstechnischen Kenndaten der kompletten Anlage müssen vom Anwender bestimmt werden.
EN	The values stated above are valid for the standard type. Safety data for other variants are available on request. The safety relevant data of the complete system has to be determined by the manufacturer of the system.
FR	Les valeurs données sont valables pour les produits standards. Les valeurs techniques sécuritaires pour d'autres produits spéciaux sont disponibles sur simple demande. Les données techniques sécuritaires de l'installation complète doivent être définies par l'utilisateur.

DE	EG-Konformitätserklärung
EN	CE-Declaration of Conformity
FR	Déclaration de conformité européenne

EG - Konformitätserklärung  
Declaration of Conformity  
Déclaration de conformité européenne



**Hersteller:** E. Dold & Söhne GmbH & Co. KG  
*Manufacturer: / Fabricant:*  
**Anschrift:** Bregstraße 18  
*Address: / Adresse:* 78120 Furtwangen  
Germany

**Produktbezeichnung:** Multifunktionales Sicherheitsmodul **UG6980.kktt/x00ccc** mit: kk = 02, 04  
*Product description:* Multifunction safety module with: tt = PS, PC, PT  
*Désignation du produit:* Module de sécurité multifonctions avec: x = 0 – 8  
optional ccc = /60 ... / 69

Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender europäischer Richtlinien überein:  
The indicated product is in conformance with the regulations of the following european directives:  
Le produit désigné est conforme aux instructions des directives européennes:

<b>Maschinenrichtlinie:</b> <i>Machinery directive: / Directives Machines:</i>	2006/42/EG	EU-Abl. L157/24, 09.06.2006
<b>EMV - Richtlinie:</b> <i>EMC - Directive: / Directives- CEM::</i>	2014/30/EU	EU-Abl. L96/79, 29.03.2014
<b>RoHS - Richtlinie</b> <i>RoHS -Directive: / Directives - RoHS:</i>	2011/65/EU	EU-Abl. L174/88, 01.07.2011

<b>Prüfgrundsätze:</b> <i>Basis of Testing:</i>	EN ISO 13849-1:2015	EN ISO 13851:2019
<i>Lignes de contrôle:</i>	EN 62061:2005 + AC:2010 + A1:2013 + A2:2015	EN 50178:1997
	EN 61508 Parts 1-7:2010	
	EN 61000-6-1:2007	EN 61000-6-2:2005
	EN 61000-6-3:2007 + A1:2011	EN 61000-6-4:2007 + A1:2011

Die Übereinstimmung eines Baumusters des bezeichneten Produktes mit der oben genannten Maschinenrichtlinie wurde bescheinigt durch:  
Consistency of a production sample with the marked product in accordance to the above machiney directive has been certified by:  
La conformité d'un échantillon du produit désigné aux directives machines susmentionnées a été certifiée par:

**Benannte Stelle:** TÜV Rheinland Industrie Service GmbH  
*Certification office: / l'organisme notifié:* Am Grauen Stein, 51105 Köln  
**Nummer der benannten Stelle:** 0035  
*Number of certification office: / Numéro de l'organisme notifié:*  
**Nummer der Bescheinigung:** 01/205/5305.03/22  
*Certification number: / Numéro de certificat:*  
**Ausstelldatum :** 29.07.2022  
*Date of issue: / Date de délivrance:*

**Für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen ist bevollmächtigt:**  
For the compilation of technical documents is authorized:  
Pour la composition des documents techniques est autorisé:

.....  
  
Gamal Hagar, Entwicklungsleiter / R&D Manager

**Rechtsverbindliche Unterschrift:**  
Signature of authorized person:  
Signature autorisée :

.....  
  
Christian Dold, Produktmanagement / Productmanagement

**Ort, Datum :** Furtwangen, 25.08.2022  
*Place, Date: / Lieu, date:*

Diese Original - Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Die Sicherheitshinweise der Produktdokumentation sind zu beachten.  
This original declaration confirms the conformity of the mentioned directives but does not comprise any guarantee of the product characteristics. The safety directives of the product documentation are to be considered.  
Cette déclaration originale certifie la conformité des directives nommées mais ne comprend aucune garantie des caractéristiques du produit. Les directives de sécurité de la documentation du produit sont à considérer.

DE	UK-Konformitätserklärung
EN	UK-Declaration of Conformity
FR	Déclaration de conformité UK



## UK Declaration of Conformity



**Manufacturer:** E. Dold & Söhne GmbH & Co. KG  
**Address:** Bregstraße 18  
78120 Furtwangen  
Germany  
**Product description:** Multifunction safety module **UG6980.kkt/x00ccc** mit: kk = 02,  
tt = PS, PC, PT  
x = 0 – 8  
optional ccc = /60 .. /69

The indicated product is in conformance with the regulations of the following British regulations:

**Supply of Machinery (Safety) Regulations:** S.I. 2008 No. 1597  
**Electromagnetic Compatibility Regulations:** S.I. 2016 No. 1091  
**RoHS Regulations:** S.I. 2012 No. 3032

**Designated standards:** EN ISO 13849-1:2015 EN ISO 13851:2019  
EN 62061:2005 + AC:2010 + A1:2013 + A2:2015 EN 50178:1997  
EN 61508 Parts 1-7:2010  
EN 61000-6-1:2007 EN 61000-6-2:2005  
EN 61000-6-3:2007 + A1:2011 EN 61000-6-4:2007 + A1:2011

Consistency of a production sample with the marked product in accordance to the above machinery directive has been certified by:

**Certification office:** TÜV Rheinland UK Ltd., Friars Gate(Third Floor),  
1011 Stratford Road, Shirley, Solihull B90 4BN, United Kingdom  
**Number of certification office:** 2571  
**Certification number:** 01/205U/5305.00/22  
**Date of issue:** 2022-07-29

**For the compilation of technical documents is authorized:** **Signature of authorized person:**

Dold Industries Ltd  
11 Hamberts Rd. Blackall Ind. Estate  
South Woodham Ferrers  
GB - Essex, CM3 5UW

*ppa. Ch. Dold*  
.....  
Christian Dold - Productmanagement

**Place, Date :** Furtwangen, 2022-08-25

This original declaration confirms the conformity of the mentioned directives but does not comprise any guarantee of the product characteristics. The safety directives of the product documentation are to be considered.

